

BRAKE Aktuell

*von Brakern für Brake
und Umgebung*

Ausgabe Nr. 103
März 2026

THEMEN · NEWS · INFOS



**Brake Aktuell wünscht
ein frohes Osterfest**



Echtes Handwerk aus Brake — für Brake
Seit 100 Jahren sind wir für Sie da.



BÄCKEREI ROLF
Seit 1922

Mit der ROLFCARD genussvoll sparen!
3-in-1: Geldwertkarte, Gutschein, Rabattkarte
Ab 20 Euro Geldwert gibt es 10% des Wertes dazu!



Lesen Sie in dieser Ausgabe:

Thema	(ab) Seite
Berichte aus der Bezirksvertretung von Regina Klemme-Linnenbrügger (SPD).....	3
SPD Brake / Heepen	4
Bernd Bartsch – CDU-Ortsverband Brake/Milse	6
Grüne für Brake/Milse/Altenhagen	8
Vereinsleben & Heimatfreu(n)de	9
Grundschule Brake / Förderverein	11
brake.kulturell	12
Aus den Kirchengemeinden	14
Braker Kalender.....	16
Soziales	18
Sport	27
Verbrauchertipps.....	28

Holz-Paletten für Osterfeuer abzugeben

Wer Einweg-Paletten gebrauchen kann, kann sich gerne unter folgender Rufnummer melden:

0521 97715-70





REWALD
Malermeister
#Wir sind Handwerk

Thomas Rewald
Mobil: 0170 – 8069905
Tel: 05221 – 1386330
thomas@rewald-malermeister.de
www.rewald-malermeister.de

TAGESHAUS-BRAKE

Teilstationäre Pflegeeinrichtung

Führen Sie ein selbstbestimmtes Leben in der eigenen Häuslichkeit und nutzen Sie tagsüber das Angebot der Tagespflege!



www.tageshaus-brake.de

Informationen erhalten Sie im

Tageshaus-Brake
Braker Str. 115
33729 Bielefeld

Tel. 0521 9887117

Die Zwei unter einem Dach:

Holzweiler's Schnellimbiss

Bestell-Tel. 05 21 / 76 14 16

Gaststätte **Zur Brücke**

Tel. 05 21 / 76 32 12

AUS TRADITION GUT.



Bei uns LIVE: 1. + 2. Bundesliga
Champions League · DFB-Pokal

Der Sportlertreff mitten in Brake!

Inh. Stavros Karakatsanis · Braker Straße 46 · 33729 Bielefeld

BRAKE *tuell* Impressum

Redaktion:

Olaf Tiemann

olaf.tiemann@druckerei-tiemann.de

Erscheinungsweise: 4 x jährlich

Druckauflage: 7.500 Exemplare

Verteilung:

an alle Haushalte in Brake,
Milse und Stedefreund.

Herausgeber:

FOL Tiemann
GmbH + Co. KG

Grafenheider Straße 94
D-33729 Bielefeld-Brake

Die angelieferten Textbeiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte keine Garantie der Veröffentlichung.

Produktion:

Druckerei tiemann
seit 1963
GmbH + Co. KG
Lösungen für Ihre Printmedien

fol@druckerei-tiemann.de
www.druckerei-tiemann.de

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist Dienstag, der 23. Juni 2026.

Die 104. Ausgabe erscheint am 7. Juli 2026.

Berichte aus der Bezirksvertretung (BZV)

von Regina Klemme-Linnenbrügger (rkl), SPD-Bezirksvertreterin BZV Heepen



BZV Kurzgefasst

Bauturbo: Bau von drei Mehrfamilienhäusern in Brake

Im Januar wurde die Heeper BZV von der Verwaltung darüber unterrichtet, dass in Brake für ein Grundstück an der Lämmkenstatt eine Befreiung von den Festsetzungen des seit 1968 rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. III/Br 2 „Brakhof“ beantragt wurde. Bei dem beabsichtigten Bauvorhaben handelt es sich um den Neubau von drei Mehrfamilienhäusern mit jeweils 6 Wohneinheiten inklusive Garagen. Die Gebäude sollen über zwei Vollgeschosse und ein Dachgeschoss mit Satteldach verfügen. Nach den Angaben der Verwaltung sind die Vorgaben des BauGB erfüllt. Die Befreiung von den Festsetzungen des geltenden Bebauungsplanes kann damit erteilt werden.

Die BZV Heepen fordert die Verwaltung auf, im Rahmen des Verfahrens eine standardisierte Vorlage zu erarbeiten, die der BZV zu jedem Vorhaben vorgelegt wird, das auf der Grundlage des Bauturbos genehmigt werden soll. Aus der Vorlage soll ersichtlich sein, welche Auffälligkeiten geprüft bzw. welche Ermessensentscheidungen getroffen wurden, damit Entscheidungen für die BZV nachvollziehbar werden. Deshalb soll die BZV zudem auch jeweils kurz über abgelehnte Anträge informiert werden. Es müssen aus Sicht der BZV Heepen Rahmenbedingungen beschlossen werden, die für die Zustimmung der BZV notwendig sind und in der Umsetzung beachtet werden müssen. Durch die Zeitplanung der Verwaltung muss eine erste Lesung in der BZV möglich sein.

Die BVZ sieht es als sinnvoll an, Bauvorhaben unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen des Bauturbos zu vereinfachen und damit zu beschleunigen. Aber die BZV Heepen möchte die Ermessensentscheidungen der Verwaltung nachvollziehen können und ihre Mitwirkungsmöglichkeiten diesbezüglich erhalten.

Was ist der sogenannte „Bauturbo“?

Am 30. Oktober 2025 ist das Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung in Kraft getreten. Es wird allgemein als **Bauturbo** bezeichnet.

Mit diesem Gesetz soll der Wohnungsbau beschleunigt werden, indem für die Genehmigung von Vorhaben auf eine Änderung des bestehenden Bebauungsplanes verzichtet wird. Befreiungen sind nach §31 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) für alle Vorhaben möglich, die zugunsten des Wohnungsbaues wirken. Befreiungen nach §31 Abs. 3 BauGB dürfen auch über den Einzelfall hinaus zur Anwendung kommen und die Grundzüge der Planung berühren. Die Baugenehmigungsbehörde ist bei ihrer Entscheidung über die Befreiung an vier Bedingungen gebunden:

1. Die Befreiung muss städtebaulich vertretbar sein.
2. Die Befreiung muss mit den öffentlichen Belangen vereinbar sein.
3. Die Befreiung muss nachbarliche Interessen berücksichtigen
4. Die Gemeinde stimmt zu

Kottmeyer Gebäudedienste

Sie erreichen uns:
Fon: 0521.164640-0
bielefeld@hdkottmeyer.de
www.hdkottmeyer.de

GEBÄUDEREINIGUNG
SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG



Hat Dein Auto auch mal Beulen,
brauchst Du nicht gleich zu heulen.
In Bielefeld-Milse auf dem Hönerfeld,
lackiert man noch für kleines Geld.

Beckmann Autolackiererei
die freundliche Lackiererei in Ihrer Nähe
Tel. 0521/761130

GARTEMANN GmbH

- Bedachung
- Fassaden
- Industriedächer
- Zimmerarbeiten
- Asbestsanierungen
- Gerüstbau, Gründächer
- Klempnerarbeiten
- Metalldächer

Grafenheider Str. 88 a · 33729 Bielefeld
Telefon 05 21 / 77 19 19
mobil: 01 73 / 5 11 43 72
E-Mail: gartemanngmbh@bitel.net
www.bedachungen-gartemann.de

SPD-Heepen und Heimatverein Brake

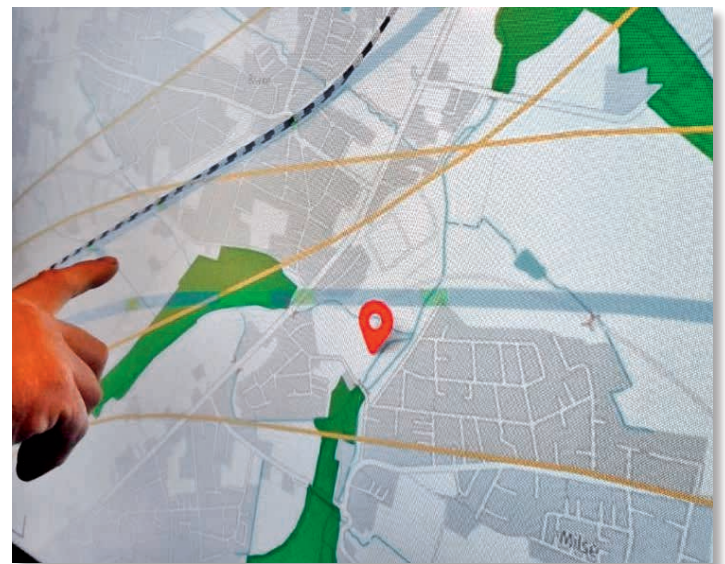
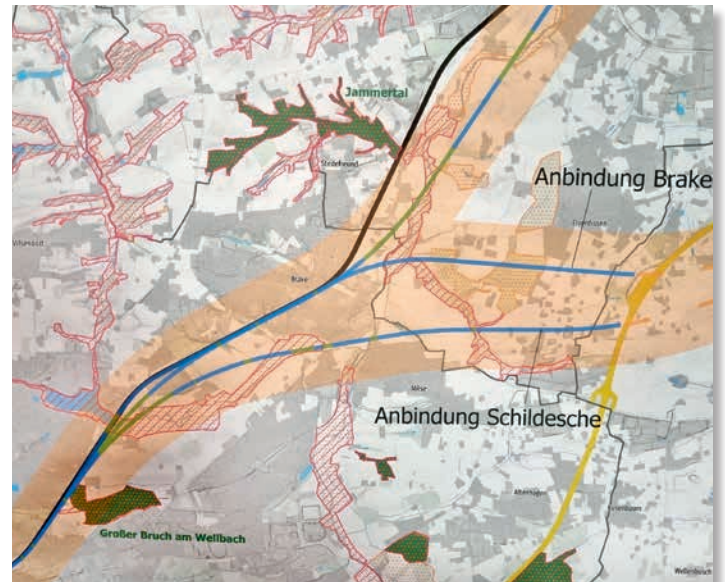
ICE-Schnellbahntrasse:

Informationsveranstaltung der Bahn – viele Fragen, wenig Antworten

Die Diskussion um den möglichen Neubau einer ICE-Schnellbahntrasse zwischen Bielefeld und Hannover spitzt sich zu. Von ursprünglich zwölf Varianten sind inzwischen nur noch zwei übrig – und beide würden Brake direkt betreffen.

Während Variante 3 vor allem die Johannisbachaue sowie angrenzende Wohngebiete in Brake und Milse berührt, würde Variante 4 den Ort faktisch in zwei Teile zerschneiden. Für beide Varianten müssten Wohn- oder Firmengebäude weichen; bei Variante 4 wären zusätzlich Gaststätten und Lebensmittelmärkte betroffen, die für die neuen Gleise abgerissen werden müssten.

Am 19. Januar 2026 gab es einen sogenannten Info-Markt in der Ravensberger Hechelei. Hier hatten die Bürgerinnen und Bürger im Rahmen des öffentlichen Beteiligungsverfahrens Gelegenheit sich über den aktuellen Planungsstand zu informieren. **Was kommt auf uns in Brake zu?** Diese Frage kann trotz Teilnahme am Info-Markt weiterhin nicht beantwortet werden.



Fotos: Claudia Laker



Sende Geld einfach und schnell.

Jetzt in der App Sparkasse aktivieren.



Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Bielefeld

Fest steht bislang nur:

- Für die neue Schnellbahntrasse wären zwei zusätzliche Gleise mit einer Gesamtbreite von 13 bis 18 Metern notwendig.
- Entlang der Schnellfahrstrecke sollen bis zu sechs Meter hohe Lärmschutzwände entstehen – dort, wo die Bahn einen Bedarf sieht.
- Die Züge werden mit bis zu 300 km/h fahren. Nur beim Start in Bielefeld könnte diese Höchstgeschwindigkeit in Brake voraussichtlich noch nicht erreicht werden.
- Die Fahrzeit von Bielefeld nach Hannover soll durch das Neubauprojekt von bisher 48 Minuten auf 31 Minuten verringert werden.
- Für die neuen Gleise wäre in jedem Fall eine zusätzliche Brücke in der Johannisbachaue neben dem bestehenden Viadukt notwendig.

Unklar ist hingegen weiterhin, wo genau die neuen Gleise verlaufen sollen. Die Bahn arbeitet derzeit lediglich mit **1.000 Meter breiten Korridoren**. Die neuen Gleise müssen nicht zwingend direkt neben den bestehenden vier Gleisen verlaufen.

Was bedeutet das für Brake?

Viele Fragen, die für die Menschen vor Ort entscheidend sind, bleiben unbeantwortet:

- Wird der Braker Bahnhof verlegt – oder fällt er ganz weg?
- Welche bzw. wie viele Gebäude müssten abgerissen werden?
- Wo werden die Gleise entlang laufen?
- Wie soll die Bahnunterführung im Ort erweitert werden?
- Welche Auswirkungen hätte die Trasse auf die Johannisbachaue?

Sorgen wegen Erschütterungen

Ein Punkt bereitet besondere Sorge: Laut Aussage der Bahn sind trotz verdichtetem Untergrund Vibrationen an Scheiben und Wänden angrenzender Gebäude zu erwarten. Schäden an Häusern seien hierdurch jedoch nicht zu befürchten, erklärte ein Vertreter der Bahn auf Nachfrage im Rahmen des Info-Marktes ausdrücklich. Diese Einschätzung erscheint zumindest fragwürdig.

Ein Prestigeprojekt mit zweifelhaftem Nutzen

Nach Aussage des SPD-Bundestagsabgeordneten, Stefan Schwarze, liegen die veranschlagten Gesamtkosten für das Neubauprojekt aktuell bereits bei 18 Milliarden Euro, von denen kein einziger Euro finanziert ist oder der Region zukommt.

Klar ist, dass das Bahnnetz modernisiert werden muss. Mehr Verkehr auf der Schiene ist ein wichtiges Ziel – für Mobilität, Lebensqualität und Klimaschutz. Doch der Neubau einer Tempo-300-Trasse ist aus unserer Sicht ein umweltschädliches und extrem teures Prestigeprojekt, das tiefe Einschnitte in die Lebensqualität der Menschen vor Ort bedeuten würde. Demgegenüber steht eine Fahrzeitverkürzung von lediglich sieben Minuten zwischen Bielefeld und Hannover. Diese wird kaum dazu führen, dass deutlich mehr Menschen vom Auto auf die Bahn umsteigen. Investitionen in einen leistungsfähigen, pünktlichen öffentlichen Nahverkehr hätten hier weit mehr Wirkung.

Die Streckenplaner der Deutschen Bahn knüpfen in ihrem Projekt Knotenpunkte miteinander. Die Knotenpunkte, die für Bielefeld von Bedeutung sind, befinden sich in Hannover bzw. Hamm. Der Fahrzeitgewinn von 17 Minuten wird nur erreicht, wenn ein Halt nur an den Knotenpunkten stattfindet. Somit müssten Bahnkunden aus Ostwestfalen-Lippe (OWL) auf ihrer Fahrt nach Berlin dann künftig immer einen „kleinen Abstecher“ über Hamm oder Hannover machen. Die Region OWL wird daher nicht von der neuen Bahnstrecke profitieren.

Die Bürgerinitiative Widuland, der Landwirtschaftsverband Westfalen-Lippe und der Westfälisch-Lippische Landfrauenverband haben gemeinsam eine Petition gegen das Prestigeprojekt der Bahn mit mehr als 38.000 Unterschriften am 23. Februar an den Deutschen Bundestag übergeben. Darin wird keine Abschaffung des Deutschlandtaktes, sondern dessen Neuberechnung mit geringerem Höchsttempo und einem Fokus auf den Ausbau der Bestandsstrecke anstelle der teuren Höchstgeschwindigkeits-Neubaustrecke gefordert.

Unsere Position

Wir – die SPD Heepen und der Heimatverein Brake – sprechen uns klar gegen den Neubau der Schnellbahntrasse in den beiden verbliebenen Varianten aus. Stattdessen setzen wir uns für eine Ertüchtigung der bestehenden Strecke zur Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs ein. Die Forderung der Landwirtschaftsverbände und der Bürgerinitiative Widuland unterstützen wir ausdrücklich.

Aus unserer Sicht ist es kostengünstiger und für den Klimaschutz sinnvoller, die vorhandenen Bahnstrecken und Bahnhöfe mit den eingeplanten Mitteln zu modernisieren. Vor allem eine verbesserte Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit der Bahn würde deren Attraktivität deutlich steigern und so einen Anreiz bieten, den Öffentlichen Nahverkehr zu nutzen. Die zu Projektbeginn seitens der Bahn geschätzten Kosten für die günstigste Variante haben sich mit den aktuell geschätzten 18 Mrd. Euro mehr als verdreifacht.

Uns drängt sich der Verdacht auf, dass dieses Neubauprojekt der Bahn das nächste „Stuttgart 21“ werden wird, wenn es dann 2050 überhaupt fertig gestellt wäre. Aber: Auf dem Weg dahin wäre viel Geld ohne Nutzen geflossen, viele Gebäude abgerissen und viel wertvolle Landschaft zerstört worden!



Fischer GbR
 Braker Straße 66
 33729 Bielefeld
 Telefon 05 21 / 76 27 57
 Elverdisser Straße 40
 33729 Bielefeld
 Telefon 05 21 / 7 70 77 84

WESTLOTTO



WENN DER
SCHATTEN IMMER
GRÖßER WIRD...

Wir begleiten Sie
in Ihrer Trauer.

 Braker Straße 48
33729 Bielefeld

Feldstraße 41
33609 Bielefeld

BESTATTUNGEN
NIEHAUS



0521 7 60 11 | www.meinbestatter.de

Bernd Bartsch – CDU-Ortsverband Brake/Milse

Interview mit Tom Brüntrup

(Mitglied des Landtages NRW)

Nachdem wir uns in den letzten Ausgaben über Europa, über die Bundestags- und Kommunalwahlen und ihre Folgen ausgiebig unterhalten haben, ist die Landespolitik ein bisschen aus unserem Fokus geraten.

Das lag vermutlich auch daran, dass die Landesregierung nicht durch ständige Querelen und Unstimmigkeiten von sich reden macht. Das scheint ja alles in allem sehr harmonisch abzu- laufen – zwischen CDU und Grünen oder besser gesagt, zwischen unserem Landesvater Hendrik Wüst und seiner Vize Neubaur. Wie im richtigen Leben ist es auch in der Politik wichtig, dass die Chemie stimmt.

Ein Thema hat es in den letzten Monaten allerdings einmal in die breitere Öffentlichkeit geschafft: das neue KiBiz (Kinderbildungsgesetz).

Tom, was hat es mit dem neuen KiBiz auf sich? Will die Landesregierung hier am falschen Ende sparen?

T.B.: Bei unseren Kindern wollen und werden wir nicht sparen! Trotz der schlechten wirtschaftlichen Situation in Deutschland und der damit ausbleibenden Steuereinnahmen haben wir

Bildung und Kinder in jedem Haushalt priorisiert! Statt zu kürzen, ist der Haushaltsansatz von rund 37 Mrd. Euro im Jahr 2023 auf über 43,5 Mrd. Euro im Jahr 2026 angewachsen. Das ist mehr als jeder dritte Euro im Landeshaushalt. Gleiches gilt für das KiBiz. Der Gesetzesentwurf sieht neben der jährlichen Dynamisierung, die im vergangenen Jahr 370 Millionen Euro betragen hat, zusätzliche 50 Millionen Euro für die Ausbildung von Fachkräften sowie 200 Millionen Euro für die Grundfinanzierung der Kitas (jeweils pro Jahr) vor. Aus dem Sondervermögen fließen darüber hinaus 1,5 Milliarden Euro in Investitionen im Kita-Bereich.

Es gibt Stimmen, die Einbußen bei der Kindererziehung bzw. Bildung sehen oder sehen wollen.

T.B.: Auch das ist nicht der Fall. Trotz der möglichen Kern- und Randzeiten leisten wir weiterhin unseren Landeszuschuss für die volle gebuchte Stundenzahl. Am Beispiel einer 45-Stunden-Buchung zahlen wir weiterhin den Landesanteil für den festgesetzten Personalschlüssel für neun Stunden pro Tag. Mit den Kern- und Randzeiten erhalten die Kitas die Möglichkeit, beispielsweise in den Hol- und Bringzeiten weniger Personal einzusetzen, wenn sich weniger Kinder



Anja Bartsch und Tom Brüntrup

im Haus befinden. Umgekehrt haben die Einrichtungen dann die Möglichkeit, mehr Personal einzusetzen, wenn alle Kinder anwesend sind. Da die Zahl der Kinder im Laufe des Tages und ihre Bedarfe in jeder Kita unterschiedlich sind, ist dies ausdrücklich keine Verpflichtung, sondern eine Flexibilität für die Verantwortlichen vor Ort.

Mangel an Fachpersonal: Was hat die Landesregierung getan bzw. was plant sie, um diesen Mangel zu beheben?

T.B.: Wir haben in den vergangenen Jahren die Personalverordnung für die Kitas mehrfach angepasst, um zusätzliche Ergänzungskräfte in die Einrichtungen zu bringen. Dabei handelt es sich ausdrücklich nicht um fachfremdes Personal, sondern ausschließlich um pädagogisch geschultes Personal. Mit dem neuen KiBiz kommt zudem eine bessere Refinanzierung der praxisintegrierten Ausbildung hinzu.

Wie sieht es mit dem Ziel aus, die Kita-Beiträge stufenweise abzuschaffen? Lässt sich das angesichts der aktuellen Haushaltslage aufrechterhalten?

T.B.: Es war unser Ziel, auch das dritte Kita-Jahr beitragsfrei zu stellen. Aktuell sind die letzten beiden Jahre vor dem Schuleintritt beitragsfrei. Dieser Wunsch lässt sich jedoch vor dem Hintergrund der anhaltend schlechten Haushaltslage derzeit leider nicht realisieren.

Auch in den Schulen setzt sich der Fachkräftemangel nahtlos fort. Es gibt zu wenige Lehrer. Was ist in diesem Bereich geplant?

T.B.: Seit 2022 haben wir über 11.000 zusätzliche Kräfte an unsere Schulen gebracht. Hierzu zählen Lehrkräfte, aber auch Schulpsychologinnen und -psychologen sowie Verwaltungskräfte, die die

Calligraphy Cut®
FÜR DAS ERLEBNIS VON VOLLEREM HAAR

calligraphy-cut.com



Friseurteam
Volker Kehl

Braker Straße 88
33729 Bielefeld
Fon: 05 21 - 7 68 57

Öffnungszeiten:
Di-Fr: 8-18 Uhr

www.friseur-kehl.de

Pädagoginnen und Pädagogen von bürokratischen Aufgaben entlasten sollen. Zudem haben wir die Zahl der Studienplätze für das Lehramt erhöht, seit 2023 um 535 Plätze. Allein im vergangenen Jahr haben in Nordrhein-Westfalen so fast 7.000 Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter ihren Vorbereitungsdienst angetreten.

Auf einem ganz anderen Gebiet hat Schwarz-Grün in Düsseldorf vor Kurzem ja ebenfalls geliefert: bei der Änderung der Landesbauordnung.

Was habt ihr da alles beschlossen?

T.B.: Für Bauanträge ist künftig die elektronische Einreichung vorgesehen.

Wenn ich da gleich einhaken darf: nur noch elektronisch?

T.B.: Nein, nicht nur, aber standardmäßig. Wir alle kennen den Wahnsinn, mehrfache Ausfertigungen beibringen zu müssen – bis hin zu mehreren gefüllten Aktenordnern für einen Bauantrag. Standardmäßig sollen die erforderlichen Anträge und Unterlagen daher in einfacher Ausfertigung digital eingereicht werden.

Darüber hinaus haben wir die Oldtimerregelung auf den Weg gebracht. Sie regelt, dass bei Aufstockungen oder Erweiterungen im alten Gebäudebestand weiterhin die bisherigen gesetzlichen Regelungen gelten. Hinzu kommt die Möglichkeit für Bauherrinnen und Bauherren, von der Genehmigungsfiktion Gebrauch zu machen, wenn die Behörde nicht innerhalb von drei Monaten über den vollständigen Bauantrag entscheidet sowie die Abschaffung der doppelten Einmesspflicht*, die sich unmittelbar auf die Baukosten auswirkt.

Den Bürokratieabbau vollziehen wir zudem durch die Berücksichtigung der anerkannten Regeln der Technik.

Wie verstehe ich das: Berücksichtigung allgemein anerkannter Regeln der Technik?

T.B.: Bisher wurde in der Landesbauordnung vorgegeben, dass die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu beachten sind – also Regeln, die die jeweiligen Gewerke und Verbände als ihren üblichen Standard definieren. Hierzu

zählen insbesondere DIN-Normen. Diese Vorgabe geben wir auf, da aus unserer Sicht alle erforderlichen technischen Baubestimmungen an anderer Stelle geregelt sind, nämlich diejenigen zu Statik und Brandschutz. In der Summe entfallen durch den Wegfall dieser Vorschrift 90 % der DIN-Normen.

Kannst du ein paar griffige Beispiele dafür nennen, was unter die 90 % der DIN-Normen fällt, die nun nicht mehr zu beachten sind?

T.B.: Ein Beispiel ist die DIN 18015-2 zur Frage, wie viele Steckdosen in einem Kinderzimmer oder in einer Küche vorgesehen werden. Als Orientierungswert ist sie sinnvoll, zwingend ist sie aber nicht mehr. Im Werkvertragsrecht können Bauherr und Auftragnehmer hiervon abweichen, wenn dies ausdrücklich vereinbart wird und keine sicherheitsrelevanten Anforderungen betroffen sind. Oder die DIN EN 12831-1 zur Norm-Innentemperatur in Badezimmern. Auch hier geht es nicht um Statik oder Brandschutz, sondern um einen Komfortstandard – etwa um die Frage, ob ein Bad auf 24 Grad Celsius ausgelegt werden muss oder ob vertraglich auch eine niedrigere Temperatur vereinbart werden kann.

Das hört sich wirklich gut an. Derartige Vereinfachungen brauchen wir allerdings noch auf ganz vielen unterschiedlichen Gebieten. Eigentlich sollte man ja annehmen, dass nach den letzten Wahlergebnissen der Wille und die Bereitschaft für weitreichende Reformen steigen müsste, allein mir fehlt der Glaube.

Tom, bei unserer Verabredung hattest du auch von Erleichterungen für das

Ehrenamt gesprochen. Was gibt es da zu vermelden?

T.B.: Diese Erfolge will und muss ich an die Bundesebene weitergeben. Als Land NRW haben wir uns dafür stark gemacht, umgesetzt hat es aber der Bund. Dazu zählen unter anderem die Erhöhung der steuerfreien Übungsleiterpauschale auf 3.300 Euro und die Erhöhung der Ehrenamtspauschale auf 960 Euro. Zwei Anpassungen, die sich direkt bei den vielen Ehrenamtlichen in unserer Gesellschaft bemerkbar machen.

Nicht für jeden sofort ersichtlich, aber für die Vorstände der Vereine wichtig, sind die Anhebung der Freigrenze für steuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe auf 50.000 Euro, wodurch bei vielen Vereinen keine Körperschaft- und Gewerbesteuer mehr anfällt sowie die Anhebung der Grenze bei der Pflicht zur zeitnahen Mittelverwendung. Bisher waren nur Vereine mit Einnahmen von bis zu 45.000 Euro pro Jahr von dieser Pflicht befreit, zukünftig sind sie es bis zu 100.000 Euro. Dadurch werden der Aufbau von Rücklagen und langfristige Investitionen einfacher.

Tom, vielen Dank für das Gespräch!

Wenn Sie Fragen, Wünsche, Anregungen an Tom Brüntrup haben, kontaktieren Sie ihn gerne unter buer.o.buentrup@landtag.nrw.de, oder per Telefon unter 0521/5208740.

Ihnen wünsche ich, auch im Namen meiner Frau Anja, frohe Ostern.

*doppelte Einmesspflicht: Anfänge beim Ministerium läuft, Ergänzung wird nachgereicht

Unterm Strich mehr als Steuerberatung

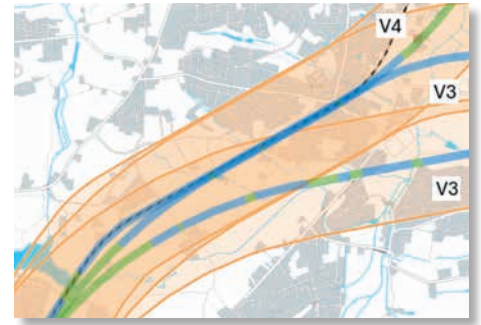
FISCHER + ZAREMBA

Fischer & Zaremba GbR – Mürmelweg 6 – 33729 Bielefeld – T 0521 3296960 – www.fischer-zaremba.de

Grüne für Brake/Milse/Altenhagen

Bahnprojekt Hannover-Bielefeld

Ein leistungsfähiger Öffentlicher Personennahverkehr ist eine zentrale Voraussetzung für soziale Teilhabe, Klimaschutz und lebenswerte Stadtteile. Gerade der Bahnanschluss hier in Brake spielt dabei eine Schlüsselrolle, da er unseren Stadtteil mit der Bielefelder Innenstadt sowie den umliegenden Regionen verbindet.



Die aktuellen Planungen rund um das Bahnprojekt Hannover-Bielefeld zeigen, wie weitreichend die Auswirkungen solcher Infrastrukturentscheidungen auf den Alltag der Menschen vor Ort sind. Umso wichtiger ist es, den Erhalt eines gut erreichbaren und zukunftsfähigen Bahnhofs in Brake mitzudenken. Nur so kann der ÖPNV langfristig eine attraktive Alternative zum Autoverkehr werden.

Am 19. Januar hatte die Deutsche Bahn zu einer Veranstaltung eingeladen, um über den aktuellen Stand bei dem Bahnprojekt Hannover-Bielefeld im Rahmen der Umsetzung des Deutschlandtaktes zu informieren. Mitglieder der GRÜNEN Stadtteilgruppe waren mit dabei, um die detaillierten Auswirkungen der noch verbliebenen Varianten auf Brake und Umgebung zu erfragen.

Welche Streckenvarianten stehen zur Diskussion?

Im Kern geht es um zwei mögliche Streckenführungen, die sich sehr unterschiedlich auf Brake auswirken würden. Die Variante 3 biegt hinter Bielefeld in Richtung Bad Salzuflen ab, während Variante 4 Herford durchläuft. Die Variante 3 ist noch einmal unterteilt in zwei Anschlussvarianten. Bei dem Anschluss über Schildesche führt

die neue Trasse durch die Johannesbachau. Die alternative Strecke mit der Anschlussvariante über Brake sieht eine Nutzung der bestehenden Trasse vor. Variante 4 nähme ebenso die bestehende Trasse durch Brake auf dem Weg nach Herford.

Was bedeuten diese beiden Varianten für Brake?

Bestehende Trasse durch Brake

Die Verwendung der bestehenden Trasse durch Brake hätte Umbaumaßnahmen zur Folge, da weiterer Platz für die zusätzlichen Gleise geschaffen werden müsste, der Braker Bahnhof würde am aktuellen Standort nicht bestehen bleiben. Uns wurde jedoch versichert, dass ein Erhalt des Braker Bahnhofs das Ziel sei. Eine Aussage, wohin der neue Braker Bahnhof dann versetzt werden würde, ist jedoch erst nach weiterer Detailplanung möglich.

Neue Trasse durch die Johannesbachau

Die Trasse durch die Johannesbachau würde auf der anderen Seite diesen wertvollen Naturraum durch die benötigten Brücken und Dämme für die neuen Gleise dauerhaft zerstören. Der Braker Bahnhof würde in diesem Szenario vermutlich erhalten bleiben für die Nahverkehrsstrecke auf den bestehenden Gleisen.

Die finale Entscheidung für eine Variante wird aller Voraussicht nach erst in vier bis fünf Jahren fallen, die geplante Umsetzung in ca. zehn bis fünfzehn Jahren beginnen. All diese kommunizierten Zeiträume müssen vor dem Hintergrund der Widerstände gegen dieses Großprojekt gesehen werden.

Was passiert mit der geplanten Modernisierung des Braker Bahnhofs?

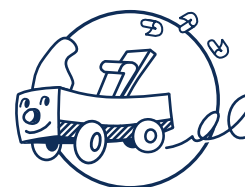
Vor dem Hintergrund des Bielefeld-Hannover-Projekts ist die geplante Modernisierung des Braker Bahnhofs neu zu betrachten. Ende letzten Jahres haben wir als Grüne in Heepen bei der Deutschen Bahn den aktuellen Stand der Planung für die Modernisierung des Bahnhofs nachgefragt. Die geplanten Modernisierungsmaßnahmen enthielten u. a. eine barrierefreie Erschließung des Bahnsteigs mittels Aufzug, eine Erhöhung des Bahnsteigs, um einen stufenlosen Einstieg zu ermöglichen, einen Neubau der Personenunterführung, sowie Modernisierung der Anzeigen und Sitzmöglichkeiten. Bei einer Trassen-Variante durch Brake und damit der Versetzung des Bahnhofs, ist die Umsetzung der dringend benötigten Modernisierung vermutlich nicht gesichert. Eine erneute Nachfrage zu diesem Thema ist noch unbeantwortet. Wir als Grüne Heepen haben eine klare



Tischlerei Hillebrand

-  Individueller Möbelbau
-  Küchen
-  Trockenbau
-  Decken + Böden
-  Türen
-  Fenster
-  Versicherungsschäden
-  Reparaturen + Wartung
-  Instandsetzung

Ihr Projekt in guten Händen



Grafenheider Str. 90
33729 Bielefeld
www.tischler-hillebrand.de
Tel 0521 · 8 16 71



Haltung: Wir wollen den Naturraum Johannesbachau erhalten und lehnen daher die Trasse durch die Johannesbachau ab. Darüber hinaus wollen wir den ÖPNV in Brake weiter stärken. Wir setzen uns für eine hohe Frequenz der Buslinien durch Brake in Richtung Stadtmitte und den angrenzenden

Stadtteilen ein. Einen vierspurigen Ausbau der Herforder Straße auf Kosten der Johannesbachau lehnen wir ab. Zudem wollen wir die Novelle der Straßenverkehrsordnung nutzen, um Schulwege mit längeren 30er-Zonen sicherer für die Kinder zu machen.

Ulrike Mann und Nico Jablinski

Ihr wollt mehr Informationen oder euch engagieren? Kontaktiert uns gerne!



Instagram: @grueneheepen
Mail: heepen@gruene-bielefeld.de

Heimatverein Brake

Grünkohl, Geschichten und ein Wechsel im Vorsitz



Der Heimatverein Brake e.V. wurde 1988 gegründet. Seitdem kümmert sich der Verein um Braker Geschichte, sammelt Erinnerungen und sorgt dafür, dass Geschichte und Geschichten aus dem Ort nicht verloren gehen. Und natürlich gehört auch das gesellige Beisammensein zum Vereinsleben. Denn Heimat lebt bekanntlich nicht nur von alten Fotos und Dokumenten, sondern vor allem von Menschen, die sich treffen, erzählen und gemeinsam Zeit verbringen.

So geschehen am Samstag, dem 28. Februar 2026. Rund 20 Mitglieder des Heimatvereins trafen sich in der Heimattube an der Braker Straße 109 zum gemeinsamen Grünkohlessen. Ein gemütlicher Abend, der einen festen Platz im Jahresprogramm des Vereins finden wird.



Der Grünkohl kam übrigens nicht aus eigener Ernte, sondern wurde fachkundig von einer Fleischerei aus Jöllenbeck geliefert. Und was dort auf den Tisch kam, konnte sich sehen lassen: reichlich Grünkohl, dazu knusprige Bratkartoffeln, saftiges Kassler sowie frische und geräucherte Kohlwurst. Wer wollte, konnte selbstverständlich nachnehmen – und das wurde auch getan.

Natürlich blieb es nicht beim Essen allein. Ein Abend wie dieser lebt von den Gesprächen. Und davon gab es reichlich. Zwischen dampfenden Tellern und gut gefüllten Gläsern wurden Erinnerungen ausgetauscht, Geschichten

aus alten Braker Zeiten erzählt und auch der ein oder andere aktuelle Dorfklatsch besprochen. Die Stimmung war entspannt, herzlich und manchmal auch ein wenig laut – so, wie es eben sein soll, wenn Menschen zusammenkommen, die sich seit vielen Jahren kennen.



Kurz gesagt: Es war ein rundum gelungener Abend. Leckeres Essen, nette Leute und gute Laune. Und so hörte man gegen Ende des Abends mehrfach den Satz: „Das machen wir nächstes

Jahr wieder.“

Nur eine Woche später stand dann ein ganz anderer Termin im Kalender des Heimatvereins. Am Samstag, dem 7. März 2026, fand in der Aula der ehemaligen Grundschule die Jahreshauptversammlung statt. Rund 30 der etwa 120 Vereinsmitglieder waren gekommen – eine solide Beteiligung für einen Verein in heutiger Zeit.

Der wichtigste Punkt auf der Tagesordnung war dabei ein personeller Wechsel an der Spitze des Vereins. Der bisherige erste Vorsitzende, Eckhardt Meier, gab nach vielen Jahren sein Amt ab.

Mit Eckhardt Meier verbindet sich ein großes Stück Vereinsgeschichte. Zunächst war er viele Jahre als Schriftführer tätig, bevor er in einer schwierigen Phase Verantwortung übernahm. Als der damalige Vorsitzende Siegfried Weber krankheitsbedingt ausfiel, sprang Meyer ein – zunächst aus der Not heraus, später mit großem Engagement.

Er führte den Verein durch Zeiten, in denen es nicht immer selbstverständlich war, dass alles weiterläuft. Mitgliederzahlen verändern sich, Engagement

- Meisterwerkstatt
- Fahrzeughandel
- Reifenservice
- Reparatur & Wartung
- Dienstleistung rund ums Kfz



– Meisterbetrieb –

Im Alten Krug 13 · 33729 Bielefeld · Tel. (0521) 32960190
info@preuth-fahrzeugtechnik.de · www.preuth-fahrzeugtechnik.de



Heimatverein Brake



und Verwaltung muss neu organisiert werden - auch ein traditionsreicher Verein bleibt von solchen Entwicklungen nicht verschont. Umso bemerkenswerter ist es, dass der Heimatverein heute wieder in ruhigeren Gewässern unterwegs ist.

In der Versammlung betonte Eckhardt Meier, dass er zwar kein Amt mehr ausüben werde, dem Verein aber weiterhin eng verbunden bleibe. Ganz loslassen könne und wolle er ohnehin nicht - und Unterstützung werde es von ihm auch künftig geben.

Zum neuen ersten Vorsitzenden wählten die anwesenden Mitglieder einstim-

mig Waldemar Neumann, der bislang als zweiter Vorsitzender tätig war und mit den Abläufen im Verein bestens vertraut ist. In seiner kurzen Antrittsrede fand Waldemar Neumann warme Worte für seinen Vorgänger und dankte Eckhardt Meier ausdrücklich für dessen langjährige Verdienste um den Verein. Ohne diesen Einsatz, so betonte er, wäre vieles im Verein nicht möglich gewesen.

Natürlich ging ein solcher Abschied nicht ohne ein kleines Geschenk über die Bühne. Als Dankeschön erhielt Eckhardt Meier einen gut gefüllten Prä-

sentkorb - im Volksmund auch gern „Fresskorb“ genannt - mit allerlei Leckereien. Eine Geste, die gut zum Heimatverein passt: bodenständig, herzlich und ohne großes Pathos.

So endet beim Heimatverein Brake ein Kapitel und ein neues beginnt. Und wer weiß: Vielleicht wird ja auch beim nächsten Grünkohlessen schon wieder über diese Versammlung gesprochen - zwischen Bratkartoffeln, Kohlwurst und einer neuen Runde Braker Geschichten.

Der Vorstand



Logopädische Praxis Detlef Woynar



Jütlandstraße 34a · 33729 Bielefeld-Brake
Tel.: 0521/7707076 · Fax 0521/7707970





www.logopaedie-woynar.de

Mein größter Weihnachtswunsch ging in Erfüllung!



Seit Ende Februar weiß ich, dass ich am 1. April in der Herforder Altstadt, Credenstraße 39, eine eigene Änderungsschneiderei eröffnen kann!

Die Vorbereitungen laufen, Fotos und genaue Angaben zu meinen Angeboten folgen in der nächsten Ausgabe.

Azizollah Akbari

Wir installieren Zufriedenheit...



Ernst R. Schmidt GmbH

Braker Straße 58 · 33729 Bielefeld
Telefon: 05 21 / 7 66 28
Mobil: 01 71 / 40 80 242


www.schmidt-installation.de

Kundendienst

Sanitär




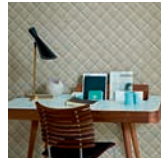

Heizung

... seit
1908



Lindemann

Wohnkultur

Stoffe | Bodenbeläge | Tapeten | Farben | Sonnenschutz | Textile Raumgestaltung

Braker Str. 110 | 33729 Bielefeld | Fon 05 21 | 7 68 78 | www.lindemann-wohnkultur.de
Mo bis Fr 9 – 13 Uhr | 15 – 18 Uhr und Sa 9 – 13 Uhr

Förderverein der Grundschule Brake

Einsammeln der Weihnachtsbäume unter erschwerten Bedingungen

Unter erschwerten Bedingungen wurde am Samstag, den 10. Januar, in Brake eine großartige Aktion durchgeführt: Viele Grundschulkinder sammelten gemeinsam mit ihren Eltern die Weihnachtsbäume ein.

Trotz eisiger Kälte und glatten Straßenverhältnissen waren die Kinder mit Begeisterung dabei und haben alles gegeben, um die Aktion zu unterstützen. Die Witterungsverhältnisse haben es uns leider nicht erlaubt, die Sammelaktion so fortzuführen, wie geplant. Wir haben uns dazu entschieden, die Veranstaltung vorzeitig zu beenden, um die Gesundheit aller Beteiligten zu schützen, so dass nicht alle Haushalte in Brake erreicht werden konnten.

Da auch die Fahrer mit ihren Fahrzeugen ins Rutschen kamen und vor allem die glatten Stichstraßen nicht anfahren konnten, blieben einige Bäume liegen bzw. mussten selbst entsorgt werden.

Für die Unannehmlichkeiten entschuldigt sich der Förderverein der GS Brake von ganzem Herzen und bitte um Verständnis.

Ein riesiges Dankeschön geht raus an alle, die mit ihren zahlreichen Spenden die diesjährige Sammelaktion so fantastisch unterstützt haben. Es war eine echte Sensation: Trotz der verkürzten Sammelzeit kamen unglaubliche 3200 € zusammen! Mit Begeisterung können wir mitteilen, dass das gespendete Geld für die Unterstützung von Klassenfahrten, Schulbegleitheften und Schulprojekten eingesetzt wird. Alle Schulkinder der Grundschule Brake werden davon profitieren.



Ein riesiges Dankeschön geht an alle kleinen und großen Helfer:innen, die mit ihrer Begeisterung diese Tannenbaum-Sammelaktion zu einem unvergesslichen Schulgemeinschaftserlebnis gemacht haben.

Martin Sprenger
für den Förderverein der GS Brake

ZAHNÄRZTLICHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS PANKRAZ & LICHAGIN



Elverdisser Straße 42
33729 Bielefeld
Deutschland

Tel: 05 21 - 7 70 82 88
pankraz-lichagin@gmx.de
www.praxispankrazlichagin.com

Unser Leistungsangebot:

- Implantation
- hochwertiger ästhetischer Zahnersatz
- ästhetische und funktionelle Korrektur der Zahnfehlstellungen
- Wurzelkanalbehandlung (Zahnerhaltung)
- Parodontosebehandlung (Zahnerhaltung)
- Prophylaxe (professionelle Zahnreinigung)
- Bleaching (Zahnaufhellung)
- Fissurenversiegelung
- Lasertherapie

Zum neuen Schuljahr
sind auch noch
Ausbildungsplätze
frei!

**Wir suchen außerdem:
Zahnmedizinische
Fachangestellte**
Bewerben Sie sich bei uns!

Telefonisch erreichen
Sie uns innerhalb unserer
Öffnungszeiten
Mo-Do von 09-13 Uhr
und 14-19 Uhr
Fr von 09-13 Uhr

Übrigens:
Gerne vereinbaren wir mit
Ihnen bei Bedarf einen
Termin außerhalb unserer
Öffnungszeiten.
Sprechen Sie uns an!

Rückblick Herbst 2025



06.07.2025: Krimilesung mit Matthias Löwe



21.09.2025: Konzert mit dem Gospelchor Altenhagen in der Braker Kirche



07.11.2025: Zeitgenössische Balladen aus Griechenland – Konzert mit Sofia und Pantelis Tzovenos in der Braker Kirche

Das waren die ersten Veranstaltungen in diesem Jahr

15. Februar 2026

Konzert „The art of duo: Remembering Ella Fitzgerald and Joe Pass“

Drei Alben aus den Jahren 1973, 1976 und 1982 dokumentieren die Zusammenarbeit des Gitarristen Joe Pass (1929-1994) mit Ella Fitzgerald (1917-1996). Einer der prominentesten Vertreter der Jazzgitarre zusammen mit der First Lady of Song – das war das Thema unserer beiden Gäste bei diesem Konzert, das wegen Krankheit auf diesen Termin verschoben wurde.

Gabriela Koch ist Dozentin für Jazzgesang an der Hochschule für Musik in Detmold und hat ihren eigenen unverwechselbaren Gesangsstil entwickelt. Ihr Duopartner David Plate ist ebenfalls Dozent in Detmold und veröffentlichte bisher acht Alben mit unterschiedlichen Besetzungen von Solo Jazzgitarre bis Big Band.

Die beiden unterhielten die zahlreichen Zuhörer mit ruhigen und melodischen Balladen aus dem Great American Songbook, von Gershwin bis Stevie Wonder. Dazu gab es ein paar Ausflüge in den Bossa Nova und die Samba Brasiliens, dabei stellte Gabriela Koch auch Ihre Meisterschaft auf der Querflöte unter Beweis. Ein großer Konzertabend, die Nähe nach Detmold lässt hoffen, dass wir uns bald einmal wiedersehen.



Krankengymnastik

- Krankengymnastik
- KG am Gerät
- KG nach Bobath
- KG im Bewegungsbad
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Hausbesuche



praxis für physiotherapie
requardt

Husumer Str. 167 33729 Bielefeld (Brake)
Tel. 0521/762223 www.praxis-requardt.de

- Aquafitness
- Aqua-Schwanger
- Baby-/Kinderschwimmen
- Yoga & Pilates
- Reha-Sport
- Wellness

Rückblick und Vorfreude

04. März 2026

Kabarett mit den Mindener Stichlingen im KiJuHaus (ex HoT)

Die unverwüstlichen Amateurkabarettisten aus Minden traten in diesem Jahr in teilweise neuer Besetzung auf. Unter der musikalischen Leitung des genialen Keyboarders Stephan Winkelhake machten Martin Janke und Peter Reinhold mit den beiden Neuzugängen Beate Schweinsberger und Jule Sareika das Quintett voll. Unter der Überschrift „Humor ist unser Ernst“ wurde zwei Stunden lang manches durch den Kakao gezogen, von der hohen Politik zur Windenergie, eine Hitparade der schönsten Schlaglöcher oder KI-Apps, die uns das Denken abnehmen sollen. Eine vergnügliche und kurzweilige Unterhaltung.



Ankündigung:

31. MAI Boogielicious – Blues meets Gospel

Das Trio mit David Herzel (dr, perc), Bertram Becher (har) und Eco Rijken (p, voc) ist bekannt für Swing, Latin, Gospel, Blues, Balladen, Klassik-Swing-Crossover und vielem mehr.



Auch diese Band besucht Brake nicht zum ersten Mal, so dass sie sich inzwischen eine treue Fangemeinde aufgebaut haben.

Um 17:00 Uhr im Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Brake, Glückstädter Straße 4.

Zum Konzerte mit dem Frank Muschalle Trio vom 22. März 2026 folgt ein Rückblick in der nächsten Ausgabe.

Weitere Informationen finden Sie auf unsere Homepage unter www.brakekulturell.de



**HEIBROCK
BRENNSTOFFE**

Gustav-Bastert-Str. 8
33719 Bielefeld-Heepen
Tel. 0521 - 336409
Fax 0521 - 332120
info@heibrock-brennstoffe.de
www.heibrock-brennstoffe.de

HOLZPELLETS
HEIZÖLE
PROPANGAS
TECHNISCHE GASE
KAMINHOLZ
HOLZKOHLE
BRAUN-/STEINKOHLE

Wir sind für Sie da:

MO - FR 8.00 - 18.00 Uhr
SA 9.30 - 13.00 Uhr



**ELEKTRO
JUNKER**

GmbH

Beratung - Verkauf - Kundendienst



- zuverlässig
- kompetent
- preiswert

Braker Str. 29 • 33729 Bielefeld-Brake
Tel. (05 21) 7 69 10 • www.junker-it.com



Rolf Steffen
Dach · Bau · Service
Zimmerermeister

Glückstädter Str. 56a
33729 Bielefeld
Mobil: 01 71 4 63 60 28

www.steffen-dachbau.de
steffen-holzbau@gmx.de

Ruth Köhne

Trostgedanken zum Neuen Jahr

Diese Bildkarte mit dem Text aus dem Johannesevangelium bekam ich vor vielen Jahren als Gruß zum neuen Jahr von einem lieben Freund aus unserem Ökumenekreis.

Ich habe sie aufgehoben und finde, sie passt in unsere Zeit. Dunkelheit beherrscht das Bild, die Kamera hat sie eingefangen. Und wir erkennen in ihr den Zustand der Welt, in der wir heute leben, eine Dunkelheit, die uns gefangen hält, die uns Angst macht und die uns einholt, wenn wir sie verdrängen wollen.

Reinhard Mey singt in seinem Lied „Die Mauern meiner Zeit“ von dieser Dunkelheit:

„ ... um uns regiert der Wahnsinn und um uns steigt die Flut die Welt geht aus den Fugen und ich rede noch von Mut.

Wir irren in der Finsternis und doch ist da ein Licht, ein Widerschein von Menschlichkeit, ich überseh' ihn nicht.“

Auch wir merken, wie unser Blick sich fest zu halten versucht an dem schmalen, hellen Lichtstrahl des Bildes. Wir kennen die Faszination solcher Augenblicke, wenn Licht die Dunkelheit durchdringt. Wie sehr wünschen wir, dass das Leiden und Sterben in der Ukraine, im Nahen Osten und überall auf der Welt ein Ende hat, und unsere Schritte auf dem Weg des Friedens nicht nachlassen!

Leonard Cohen fordert uns in seinem Lied „Anthem“ dazu auf, auf dieses Licht zu achten, auch wenn es noch so klein und unscheinbar ist.

„ ... ring the bell, that still can ring,
forget your perfect offering,
there is a crack in everything
that's how the lights get in ...“



*In der Welt habt ihr Angst, aber seid getrost,
ich habe die Welt überwunden.*

Joh. 16,33

Läutet die Glocken so oft ihr könnt, da ist ein Spalt und durch diesen Spalt fällt das Licht!

Auch das Johannesevangelium ist reich an Trostworten, die wir besonders zu Beginn eines neuen Jahres so gut gebrauchen können: „*Ich bin in die Welt gekommen als ein Licht, auf dass, wer an mich glaubt, nicht in der Finsternis bleibt.*“ (Joh. 12,46)

Für den Evangelisten Johannes war die Welt beherrscht von Feindschaft und Ichsucht der Menschen. Keiner hat das besser erkannt als Jesus selber: „*Er kam in sein Eigentum, und die Seinen nahmen ihn nicht auf.*“ (Joh. 1,11)

Doch wenn Er von dieser Angst spricht, so lässt er es nicht bei dieser Feststellung. Die Welt überwinden, das heißt für Jesus: Egoismus und Lieblosigkeit überwinden, Schritte auf dem Weg des Friedens suchen, Trost finden und an Andere weiter geben.

„*In der Welt habt ihr Angst, aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.*“ (Joh. 16,33)

In dem bekannten Weihnachtslied von Johann Rist (1641) können wir diesen Trost und diese Hoffnung mit der besonderen Strahlkraft der Musik von J. S. Bach erfahren, wenn wir gemeinsam singen:

„*Brich an, du schönes Morgenlicht
und lass den Himmel tagen.
Du Hirtenvolk, erschrecke nicht,
weil dir die Engel sagen,
dass dieses arme Knäbelein
soll unser Trost und Freude sein.*

Dazu den Satan zwingen und letztlich FRIEDEN bringen.“

(EG.33,1)

Ruth Köhne, Februar 2026

„WIE PASST OPA
IN DIE URNE?“

Kinder haben viele
Fragen – wir helfen Ihnen
bei den Antworten.

BLEICHSTR. 221 • HOFSTR. 37
BRAKER STR. 101
www.bestattungshaus-bielefeld.de
Telefon 0521-3 75 68

BESTATTUNGSHAUS
Elbreyder • Kley
Inh. Andreas Hudalla

H Beckmann GmbH

Braker Str. 176
33729 Bielefeld/ Brake
Tel.: 0521/76 11 32

Sanitär • Heizung • Solar • Service

www.h-beckmann.de

Aus den Kirchengemeinden

Danke, liebe Sternsinger!

Dreikönigssingen mit phantastischem Erfolg

Mit Krone, Zepter und Weihrauch zogen Kaspar, Melchior und Balthasar von Haus zu Haus: Die Sternsinger waren am 4. und 11. Januar 2026 auf unserem Gemeindegebiet in Baumheide, Brake und Milse unterwegs.



Die Sternsinger aus Hl. Kreuz Brake brechen fröhlich zum Besuch der Menschen in der Gemeinde auf.

Text und Foto: Josef Redeker

Traditionell waren die Sternsinger in ökumenischer Verbundenheit auch gern gesehene Gäste bei den evangelischen Christen.

Als Heilige Drei Könige verkleidet brachten sie den Segen Gottes »20*C + M + B + 26 – Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus« für das neue Jahr und sammelten zugleich Geld für weltweite Projekte. Damit beteiligten sich unsere jungen Sternsinger an der bundesweit größten Hilfsaktion von Kindern für Kinder.

Die diesjährige Aktion stand unter dem Motto: „Schule statt Fabrik. Sternsingen gegen Kinderarbeit“. Die Sternsinger sammelten, wie in den vergangenen Jahren, diesmal die riesige Spendensumme von 7.514,60 Euro ein.

Allen Jungen und Mädchen, die sich als Sternsinger auf den Weg gemacht haben, sei ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz gesagt. Der Dank gilt auch den unermüdlchen Helfern, die die Sternsinger begleitet und unterstützt haben und nicht zuletzt den großzügigen Spendern. Danke!!!

HÖCKER
ORTHOPÄDIE · SCHUH · TECHNIK

**Ihr Partner für
besseres Laufen in Bielefeld**

#einfachgutzufuss · Tel.: 0521-9456406-0
Braker Straße 60 · 33729 Bielefeld-Brake · www.hoecker-orthopaedie.de



Katholische Gottesdienste in der Osterzeit

Karsamstag, 4. April 2026

17.00 Uhr Segnung der Osterspisen
Maria Königin

21.00 Uhr Auferstehungsmesse Hl. Kreuz mit dem Kirchenchor, anschl. Agape
22.00 Uhr Osternachtsliturgie der kroat. Gemeinde in Maria Königin

Ostersonntag, 5. April 2026

07.00 Uhr Feier der Osternacht Maria Königin, anschl. Osterfrühstück
09.30 Uhr Festmesse mit Elementen der Osternacht St. Joseph

09.30 Uhr Festmesse mit Elementen der Osternacht Hl. Kreuz
11.00 Uhr Festmesse Maria Königin
13.00 Uhr Festhochamt der kroat. Gemeinde in Maria Königin

Osternmontag, 6. April 2026

09.30 Uhr Hl. Messe Hl. Kreuz
11.00 Uhr Hl. Messe Maria Königin mit dem Kirchenchor

13.00 Uhr Hl. Messe d. kroat. Gemeinde

Ab 7. April 2026 gilt in allen Kirchen die bekannte Gottesdienstordnung!

Donnerstag, 9. April 2026

09.00 Uhr Hl. Messe Hl. Kreuz
anschließend Osterfrühstück

Sonntag, 12. April 2026

11.00 Uhr M. Königin **Erstkommunion**

Palmsonntag, 29. März 2026

09.30 Uhr Hl. Messe St. Joseph

11.00 Uhr Hl. Messe Maria Königin mit dem Kirchenchor

11.00 Uhr Hl. Messe Hl. Kreuz

13.00 Uhr Hl. Messe Kroat. Gemeinde

17.00 Uhr Bußfeier Maria Königin

Gründonnerstag, 2. April 2026

18.00 Uhr Hl. Messe vom letzten Abendmahl Maria Königin

18.00 Uhr Hl. Messe vom letzten Abendmahl St. Joseph

19.00 Uhr Hl. Messe Kroat. Gemeinde

19.30 Uhr Hl. Messe Hl. Kreuz mit Ölbergwache

Karfreitag, 3. April 2026

11.00 Uhr Kreuzweg für Familien mit Kindern, Start an der ev. Kirche nach Hl. Kreuz

14.00 Uhr Passionsweg ab Hl. Kreuz

15.00 Uhr Karfreitagssliturgie M. Königin

15.00 Uhr Feier des Wortes Gottes St. Joseph

19.00 Uhr Karfreitagssliturgie der kroat. Gemeinde in Maria Königin

Pfarrzentrum Maria Königin, Donauschwabenstraße 38 – 40
Kirche St. Joseph, August-Bebel-Str. 7 · Kirche Hl. Kreuz, Grundstr. 30

Weitere Informationen erhalten Sie durch die aktuellen
Pfarnachrichten oder Sie informieren sich auf unseren Internetseiten:
www.maria-koenigin-bielefeld.de www.katholisch-bielefeld-ost.de



Entdecken Sie bei uns die aktuellen Haartrends – in Schnitt und Coloration individuell abgestimmt auf Ihren Typ... Wir freuen uns auf Sie!

Salon Ellermann

Inh. Frank Boddin

Rügener Straße 1 • 33729 Bielefeld

Tel. 05 21/76 21 61

Der Brake Kalender 2026

WOCHE	JANUAR 1 2 3 4 5	FEBRUAR 5 6 7 8 9	MÄRZ 9 10 11 12 13 14	APRIL 14 15 16 17 18	MAI 18 19 20 21 22	JUNI 23 24 25 26 27
Montag	5 12 19 26	2 9 16 23	2 9 16 23 30	6 13 20 27	4 11 18 25	1 8 15 22 29
Dienstag	6 13 20 27	3 10 17 24	3 10 17 24 31	7 14 21 28	5 12 19 26	2 9 16 23 30
Mittwoch	7 14 21 28	4 11 18 25	4 11 18 25	1 8 15 22 29	6 13 20 27	3 10 17 24
Donnerstag	1 8 15 22 29	5 12 19 26	5 12 19 26	2 9 16 23 30	7 14 21 28	4 11 18 25
Freitag	2 9 16 23 30	6 13 20 27	6 13 20 27	3 10 17 24	1 8 15 22 29	5 12 19 26
Samstag	3 10 17 24 31	7 14 21 28	7 14 21 28	4 11 18 25	2 9 16 23 30	6 13 20 27
Sonntag	4 11 18 25	1 8 15 22	1 8 15 22 29	5 12 19 26	3 10 17 24 31	7 14 21 28
WOCHE	JULI 27 28 29 30 31	AUGUST 31 32 33 34 35 36	SEPTEMBER 36 37 38 39 40	OKTOBER 40 41 42 43 44	NOVEMBER 44 45 46 47 48 49	DEZEMBER 49 50 51 52 53
Montag	6 13 20 27	3 10 17 24 31	7 14 21 28	5 12 19 26	2 9 16 23 30	7 14 21 28
Dienstag	7 14 21 28	4 11 18 25	1 8 15 22 29	6 13 20 27	3 10 17 24	1 8 15 22 29
Mittwoch	1 8 15 22 29	5 12 19 26	2 9 16 23 30	7 14 21 28	4 11 18 25	2 9 16 23 30
Donnerstag	2 9 16 23 30	6 13 20 27	3 10 17 24	1 8 15 22 29	5 12 19 26	3 10 17 24 31
Freitag	3 10 17 24 31	7 14 21 28	4 11 18 25	2 9 16 23 30	6 13 20 27	4 11 18 25
Samstag	4 11 18 25	1 8 15 22 29	5 12 19 26	3 10 17 24 31	7 14 21 28	5 12 19 26
Sonntag	5 12 19 26	2 9 16 23 30	6 13 20 27	4 11 18 25	1 8 15 22 29	6 13 20 27
Neujahr	01. Januar	Ges. Feiertag	01. Mai	Fronleichnam	04. Juni	Weihnachten
Karfreitag	03. April	Himmelfahrt	14. Mai	Ges. Feiertag	03. Oktober	25./26. Dezember
Ostermontag	06. April	Pfingstmontag	25. Mai	Allerheiligen	01. November	

Osterferien: 30.03.26 bis 11.04.26 · Sommerferien 20.07.26 bis 01.09.26
Herbstferien 17.10.26 bis 31.10.26 · Weihnachtsferien 26/27: 23.12.26 bis 06.01.27



W. DEHNE

GmbH & Co. KG

- ABFALLENTSORGUNG
- ABSETZMULDEN U. CONTAINER
- BAUAUSSCHACHTUNG · KANALBAU
- ABRUCH · PFLASTERARBEITEN



BI-Brake, Uferstraße 12-16 **Tel. 76 062**
www.dehne-bielefeld.de



Hantels Galabau

Garten und Landschaftsbau

WIR STEMMEN ES FÜR SIE !

- ✓ **Baumpflege und Baumfällung**
- ✓ **Gartenpflege**
- ✓ **Gartengestaltung**
- ✓ **Dachbegrünung**
- ✓ **Pflasterarbeiten**
- ✓ **Teichbau**
- ✓ **Zaunbau**
- ✓ **Rodungsarbeiten**
- ✓ **Pflanzenarbeiten und Erdarbeiten**
- ✓ **Bewässerung und Entwässerung**

Lukas Hantel | Maagshöhe 11 | 33729 Bielefeld | Tel. 017631013781
mail@hantels-galabau.de | www.hantels-galabau.de

Di 24.03.26	Abfallkalender: Biotonne Erscheinungstermin Brake Aktuell Nr. 103
Mi 25.03.26	
Do 26.03.26	
Fr 27.03.26	AWO-Tauschbörse von 15.00 bis 17.00 Uhr KiJU Brake
Sa 28.03.26	
So 29.03.26	
Mo 30.03.26	Abfallkalender: Restmüll
Di 31.03.26	
Mi 01.04.26	
Do 02.04.26	
Fr 03.04.26	Karfreitag
Sa 04.04.26	
So 05.04.26	Ostersonntag
Mo 06.04.26	Ostermontag
Di 07.04.26	
Mi 08.04.26	Abfallkalender: Biotonne
Do 09.04.26	
Fr 10.04.26	
Sa 11.04.26	
So 12.04.26	
Mo 13.04.26	Abfallkalender: Wertstoffe
Di 14.04.26	Abfallkalender: Restmüll
Mi 15.04.26	
Do 16.04.26	
Fr 17.04.26	
Sa 18.04.26	Handball Oberliga: TuS Brake - TuS Spenge 19 Uhr, Brake
So 19.04.26	
Mo 20.04.26	
Di 21.04.26	Abfallkalender: Biotonne
Mi 22.04.26	
Do 23.04.26	
Fr 24.04.26	
Sa 25.04.26	
So 26.04.26	
Mo 27.04.26	
Di 28.04.26	Abfallkalender: Restmüll
Mi 29.04.26	
Do 30.04.26	
Fr 01.05.26	Maifeiertag
Sa 02.05.26	
So 03.05.26	Konfirmation in der ev. Kirche Brake
Mo 04.05.26	
Di 05.05.26	Abfallkalender: Biotonne
Mi 06.05.26	
Do 07.05.26	
Fr 08.05.26	
Sa 09.05.26	Handball Oberliga: TuS Brake - Spvg Steinhagen 19 Uhr, Brake 60 Jahre AWO Kindertagesstätte Hackemackweg 14-17 Uhr, Hackemackweg 1, Brake
So 10.05.26	
Mo 11.05.26	Abfallkalender: Wertstoffe
Di 12.05.26	Abfallkalender: Restmüll
Mi 13.05.26	

Do 14.05.26	Christi Himmelfahrt
Fr 15.05.26	
Sa 16.05.26	
So 17.05.26	
Mo 18.05.26	
Di 19.05.26	Abfallkalender: Biotonne
Mi 20.05.26	
Do 21.05.26	
Fr 22.05.26	
Sa 23.05.26	
So 24.05.26	Pfingstsonntag
Mo 25.05.26	Pfingstmontag
Di 26.05.26	
Mi 27.05.26	Abfallkalender: Restmüll
Do 28.05.26	
Fr 29.05.26	
Sa 30.05.26	
So 31.05.26	brake.kulturell: Konzert Boogielicious um 17.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Brake
Mo 01.06.26	
Di 02.06.26	Abfallkalender: Biotonne
Mi 03.06.26	
Do 04.06.26	Fronleichnam
Fr 05.06.26	
Sa 06.06.26	
So 07.06.26	
Mo 08.06.26	Abfallkalender: Wertstoffe
Di 09.06.26	Abfallkalender: Restmüll
Mi 10.06.26	
Do 11.06.26	
Fr 12.06.26	
Sa 13.06.26	
So 14.06.26	
Mo 15.06.26	
Di 16.06.26	Abfallkalender: Biotonne
Mi 17.06.26	
Do 18.06.26	
Fr 19.06.26	
Sa 20.06.26	
So 21.06.26	
Mo 22.06.26	
Di 23.06.26	Abfallkalender: Restmüll Redaktionsschluss Brake Aktuell Nr. 104
Mi 24.06.26	
Do 25.06.26	
Fr 26.06.26	
Sa 27.06.26	
So 28.06.26	
Mo 29.06.26	
Di 30.06.26	Abfallkalender: Biotonne
Mi 01.07.26	
Do 02.07.26	
Fr 03.07.26	
Sa 04.07.26	

So 05.07.26	
Mo 06.07.26	Abfallkalender: Wertstoffe
Di 07.07.26	Abfallkalender: Restmüll Erscheinungstermin Brake Aktuell Nr. 104
Mi 08.07.26	
Do 09.07.26	
Fr 10.07.26	
Sa 11.07.26	
So 12.07.26	
Mo 13.07.26	
Di 14.07.26	Abfallkalender: Biotonne
Mi 15.07.26	
Do 16.07.26	
Fr 17.07.26	



Allianz 

DIE ALLIANZ
ZAHNZUSATZVERSICHERUNG

Weil Ihr Lächeln das
Leben schöner macht.

Stefanie König
Mario Filipiak

Allianz Generalvertretung
Braker Str. 94
33729 Bielefeld
☎ 05 21.7 72 46 06
stefanie.koenig@allianz.de
mario.filipiak@allianz.de

[VERTRETUNG.ALLIANZ.DE/STEFANIE.KOENIG](https://www.vertretung.allianz.de/stefanie.koenig)



ZEIT FÜR NÄHE.
ZEIT FÜR DIE
ERINNERUNG.

Unser Abschiedshaus
bietet Ihnen einen
geschützten Rahmen.



Braker Straße 48
33729 Bielefeld

Feldstraße 41
33609 Bielefeld

**BESTATTUNGEN
NIEHAUS**



0521 7 60 11 | www.meinbestatter.de

Erster Mai in Brake

Kaffee, Kuchen und Engagement für Kinder

Auch in diesem Jahr wird der Marktplatz in Brake am 1. Mai wieder zum Treffpunkt für Begegnung, Austausch und gemeinsames Feiern. Zahlreiche Vereine und Organisationen aus dem Stadtteil beteiligen sich ehrenamtlich an der Gestaltung der traditionellen Maifeier und sorgen für ein buntes Programm für Groß und Klein.

Ein fester Bestandteil der Veranstaltung ist dabei die Kaffee-Stube des AWO Mitgliederverbands Brake. **Ab 14 Uhr** laden die Ehrenamtlichen zu frisch gebackenem Kuchen und einer guten Tasse Kaffee ein – zu kleinen Preisen und in gemütlicher Atmosphäre. Besucher*innen sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen, miteinander ins Gespräch zu kommen und gemeinsam den Feiertag zu genießen.

Die Einnahmen aus der Kaffee-Stube haben dabei einen besonderen Zweck: Sie kommen in diesem Jahr vollständig Projekten für Kinder zugute. Unterstützung sollen dieses Jahr drei Organisationen bekommen.

Ein Teil der Spenden geht an die **AWO Kita am Hackemackweg**, die in diesem Jahr ihr **60-jähriges Bestehen** feiert und seit vielen Jahrzehnten wichtige Bildungs- und Betreuungsarbeit für Kinder im Stadtteil leistet.

Ebenfalls unterstützt wird das **Kinder- und Jugendhaus Brake (KiJu)**, das jun-

gen Menschen im Stadtteil Raum für Begegnung, Freizeit und Beteiligung bietet.

Darüber hinaus fließt ein Teil der Einnahmen in das Projekt **„Fairteilen“**. Ziel des Projekts ist es, Kindern aus Familien mit wenig finanziellen Möglichkeiten die Teilnahme an Ferienfreizeiten zu ermöglichen. So sollen möglichst viele Kinder die Chance bekommen, eine unbeschwernte Ferienzeit zu erleben und neue Erfahrungen zu sammeln.

Für die Kaffee-Stube sind die Ehrenamtlichen zudem auf Unterstützung aus dem Stadtteil angewiesen. Damit wieder eine vielfältige Kuchenauswahl angeboten werden kann, freut sich die AWO Brake über **Kuchenspenden von engagierten Bäcker*innen aus der Nachbarschaft**.

Wer einen Kuchen beisteuern möchte, trägt dazu bei, dass die Aktion gelingt und möglichst viele Spenden für die Projekte für Kinder zusammenkommen.



Wer sich beteiligen möchte, bitten wir um telefonische Mitteilung bei **Annette Becker (Tel.: 0521 / 770 888 1)** oder **Doris Becker (0521 / 76 14 65)**.

Die Ehrenamtlichen der AWO Brake freuen sich auf viele Besucher*innen und laden alle herzlich ein, am 1. Mai auf dem Marktplatz vorbeizuschauen – für ein Stück Kuchen, gute Gespräche und ein gemeinsames Zeichen für Solidarität im Stadtteil.

Tauschen, statt neu zu kaufen: AWO Brake organisiert Tauschbörse

Nachhaltig handeln und dabei Menschen aus dem Stadtteil begegnen – dazu lädt der AWO Mitgliederverband Brake am 27. März von 15 bis 17 Uhr ins KiJU Brake ein.



Das Prinzip ist unkompliziert: Besucher*innen können **bis zu drei gut erhaltene Kleidungsstücke, Spiele oder Bücher** mitbringen und sich im Gegenzug **bis zu drei andere Dinge** aussuchen. Ziel ist es, gut erhaltenen Gegenständen ein zweites Leben zu geben und gleichzeitig einen Ort für Begegnung zu schaffen.

Neben dem Tauschen steht auch der Austausch im Mittelpunkt. Bei **Kaffee und Kuchen** gibt es Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Die Veranstaltenden möchten damit bewusst einen offenen Treffpunkt im Stadtteil schaffen.



Ihr Marktplatz der Frische

Peilicke

Jede Woche Top Qualität zum "spitzen Preis"

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr E-Peilicke + Team

Waagestraße 6 · 33729 Bielefeld-Brake · Tel. (05 21) 9 77 45 37

Wir sind Montag bis Samstag von 08.00 – 21.00 Uhr für Sie da!

Aus Sicht der AWO in Brake passt das Format gut zu den eigenen Werten. Werte wie Solidarität und Zusammenhalt können ganz praktisch gelebt werden. Durch gemeinschaftliches Handeln und schonender Umgang mit Ressourcen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Spenden sind willkommen, um auch künftig solche offenen Angebote im Stadtteil ermöglichen zu können.

Zeitzugnisse gegen das Vergessen: Filmvorführung im Wohncafé Wefelshof

Am **25. Januar** war der Filmemacher **Detlev Hamann** zu Gast im Wohncafé Wefelshof. Anlass war die Vorführung seines Films „Meine Kindheit im Krieg“, den er im vergangenen Jahr realisiert hat. Rund 30 Gäste waren gekommen, um sich gemeinsam den Film anzusehen und mit ihm ins Gespräch zu kommen.



In dem Film lässt Detlev Hamann Menschen zu Wort kommen, die ihre Kindheit während des Zweiten Weltkriegs erlebt haben. In zahlreichen Interviews berichten Zeitzug*innen von ihren Erinnerungen an diese Zeit. Dabei geht es nicht nur um die dramatischen Ereignisse des Krieges selbst, sondern auch um die Alltäglichkeiten des Lebens im Krieg – um Kindheit zwischen Luftalarm, Entbehrungen und Unsicherheit. Zugleich werden die Ängste, Verluste und der Schrecken des Krieges eindrücklich geschildert.

Die Filmvorführung wurde von den Besucher*innen mit großer Aufmerksamkeit verfolgt. Viele der geschilderten Erinnerungen machten deutlich, wie prägend diese Erfahrungen für die damaligen Kinder waren – und wie wichtig es ist, diese Geschichten auch heute noch zu hören und weiterzugeben.

Besonders wertvoll war der Abend auch durch die Anwesenheit von Detlev Hamann. Im Anschluss an die Vorführung nahm er sich Zeit für Fragen und berichtete von seinen Erfahrungen bei den Interviews mit den Zeitzug*innen sowie von der Entstehung des Films. Dabei gab er spannende Einblicke in die Gespräche mit den Interviewpartner*innen und die Herausforderungen, persönliche Erinnerungen sensibel filmisch festzuhalten

Der Nachmittag im Wohncafé Wefelshof zeigte eindrucksvoll, wie wichtig solche Begegnungen für die **Erinnerungskultur und den Austausch zwischen Generationen** sind. Die Geschichten der Zeitzug*innen erinnern daran, welche Folgen Krieg und Gewalt für Menschen haben – und wie wertvoll Frieden und Demokratie sind.

AWO Quartier Brake

Ambulanter Pflegedienst

Wefelshof 9 • 33729 Bielefeld

☎ 05 21 - 32 92 29 10 (Büro)

@ apd@awo-bielefeld.de

Ambulanter Hospizdienst

☎ 05 21 - 932 02 53

Quartiersarbeit - Freizeit & Engagement

☎ 01 73 - 672 54 70



Termine & Hinweise



März 2026 bis Juni 2026

Frühstückstreff

AWO KiJu Brake, Glückstädter Str. 25,

jeweils ab 9:30 Uhr

mittwochs 15.04. | 13.05. | 01.07.2026

Juni 2026 fällt aus!

Treffen in der „Brücke“ in Brake

donnerstags ab 16:00 Uhr

Termine: 09.04. | 21.05. | 18.06.2026

Gedächtnistraining im Wohncafé Wefelshof

mittwochs von 15:00 bis 16:30 Uhr

(2. Quartal 2026)

22.04. | 29.04. | 06.05. | 20.05. | 27.05. | 03.06.2026

Anmeldung bitte bei Christine Charalambous,

Tel: 0521 / 770 72 75

Terminänderung!!

„Chic in Strick“ mit Grit Fischer

Donnerstag, 25. März 2026, von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Der Verkauf findet im ohncafé Wefelshof statt.

-Ohne Anmeldung.-

**Weitere Informationen bzw. Anmeldungen
bei Annette Becker, Tel.: 0521/770 888 1**



ARMINIUS APOTHEKE

Hauke Timmen e.K.

Waagestraße. 5 • 33729 Bielefeld

Telefon: 0521 - 98873373

www.apotheke-arminius.de

Netzwerk Brake

Am 23.01. hat sich das neu geplante Netzwerk Brake zum ersten Mal in diesem Jahr getroffen. Dieses Mal waren wir in der Kita Hackemackweg zu Gast.

Neben weiteren Terminen ging es vor allem um Strukturen und Ideen für das weitere Vorgehen. So gibt es neben der Whatsapp-Gruppe und einem E-Mail Verteiler nun auch eine Taskcard, in der Protokolle, Termine, aber auch Plakate mit anderen Netzwerkpartner*Innen geteilt werden können.

Ein weiteres Vorhaben ist, und darum wird es im kommenden Termin wieder gehen, eine Ausleih- und Materialliste für Brake zu erstellen. Die Idee dabei ist, dass wir als Braker*Innen uns nicht nur mit Rat und Tat bei Veranstaltungen, sondern eben auch mit Ressourcen unterstützen können.

Das nächste Treffen findet am **25.06.2026 im Wohncafe am Wefelshof um 10:30 Uhr** statt. Geplant ist ein Wechsel von Vormittags- und Nachmittags-Terminen.

Alle Termine sind öffentlich und jeder ist herzlichst eingeladen teilzunehmen.

Anmeldungen gerne an kiju-eventteam@awo-owl.de oder an 0151/10612943

60 Jahre AWO Kindertagesstätte Hackemackweg

Unsere Kita wird **60** und das möchten wir mit einem bunten Jubiläumsfest feiern!

Kommen Sie und feiern mit uns!

Wann: Samstag, 9. Mai 2026

Zeit: 14:00 - 17:00 Uhr

**Wo: AWO Kita/Familienzentrum
Hackemackweg
Hackemackweg 1, 33729 Bielefeld**

Wir freuen uns auf Sie!



Kita/Familienzentrum
Hackemackweg



Drei Jahre 4You!

Pflegeteam You

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und die Unterstützung, die wir nun seit drei Jahren in Brake, Bielefeld und Espelkamp von Ihnen erfahren. Wir sind stolz und froh, ein Teil der Braker Gemeinschaft zu sein, und freuen uns darauf, Sie auch in den nächsten Jahren in allen Lebenslagen unterstützen zu können. Für Fragen rund um Pflege, Assistenz und Urlaubsbegleitung stehen wir Ihnen in unserem Braker Büro gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie uns für ein persönliches Beratungsgespräch!



- 24/7 Erreichbarkeit
- vor Ort vernetzt
- lokales Team
- Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Beratungsgespräche

Pflegeteam 4 You GmbH
Braker Straße 52
33729 Bielefeld

0521 - 120 100-0

info@pflegeteam4you.de

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**

Bürozeiten:
Montags - Freitag
09:00 - 15:00



Bielefelder Model Wefelshof

Tag des Quartiers im Hof: Waffeln, Lieder, Miteinander

Am 29. Mai 2026 wird in Bielefeld der „Tag des Quartiers“ gefeiert.

Das Bielefelder Modell Wefelshof lädt aus diesem Anlass herzlich in den Innenhof der Wohnanlage ein.

Beginn ist um 10 Uhr. Bei frischen Waffeln und gemeinsamen Frühlingsliedern steht das gesellige Beisammensein im Mittelpunkt. Auch Kinder der AWO Kita Hackemackweg sowie Gäste aus dem Bielefelder Modell Braker Straße werden dabei sein.

Alle Nachbarinnen und Nachbarn sind herzlich willkommen – wir freuen uns auf einen fröhlichen Vormittag in guter Gemeinschaft.

Vorherige Anmeldungen unter v.priesmeyer@awo-bielefeld.de oder 01736725470 sind gern gesehen.

WOHNCAFÉ WEFELSHOF

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

MONTAG	10:00 Uhr - Montagskaffee 15:00 Uhr - Spielertreff
DIENSTAG	10:00 Uhr - Schnippeltreff 12:00 Uhr - Mittagessen 14:30 Uhr - Gymnastik im Sitzen
MITTWOCH	Wechselnde Angebote - Infos im Wohncafé
DONNERSTAG	15:00 Uhr - Bingo Café (immer am letzten Do. im Monat) Sonst wechselnde Angebote
FREITAG	15:00 Uhr - Spielertreff

Anmeldungen über die Listen im Wohncafé oder die untenstehenden Kontaktdaten.
Sie haben Wünsche zu Angeboten oder möchten selbst etwas umsetzen? Sprechen Sie mich gerne an!

Rückfragen an
Vanessa Priesmeyer
Tel.: 01736725470
v.priesmeyer@awo-bielefeld.de

ARBEITERWOHLFAHRT
Kreisverband Bielefeld e.V.

Sport- & Gesundheitszentrum Brake

Familienunternehmen seit 1996 - 30 Jahre Kompetenz vor Ort

Im Sport- und Gesundheitszentrum Brake können Sie in familiärer und persönlicher Atmosphäre trainieren. Nach einer ausführlichen Anamnese und Bedarfsanalyse erhalten Sie einen individuellen Trainingsplan und regelmäßige Trainingskontrollen. Spaß an Bewegung und Gesundheit stehen dabei im Vordergrund - egal für welche Altersgruppe, welches Trainingslevel, ob im Kurs oder an Geräten.

Kontakt

Glückstädterstraße 19
33729 Bielefeld-Brake
0521 76556
info@all-sports-brake.de
www.sportundgesundheitszentrum-brake.de

Ein Angebot - alle Leistungen inklusive

- Große Kursvielfalt
- Gerätetraining & Athletik-Zirkel
- Anleitung durch lizenzierte Trainer & Sportwissenschaftlerinnen
- Individuelle Trainingspläne nach Bedarfsanalyse
- Sauna
- Wasser & Mineralgetränke
- Trainings-App

Wir machen Sie fit!

Flexible Angebote

Mitgliedschaft
10er-Karten
Präventionskurse
Rehasport
EGYM & Sportnavi
u.v.m.

Frühjahrsangebote!

Exklusiv

Indoor - und Outdoorkurse
Expertenteam
Krafttraining für Jung & Alt
Trainingstherapie
Sauna & Entspannung
Seniorentaining

9.5. Tag der offenen Tür

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin – wir freuen uns auf Sie!

AWO KiJu Brake

Wochenplan 2026 allgemein

Montag	15 Uhr (bis 13 Jahre)
Dienstag	15 Uhr (für Mädchen)
Mittwoch	15 Uhr (für alle)
Donnerstag	geschlossen
Freitag	15 Uhr (bis 13 Jahre) 17 Uhr (ab 14 Jahre)
Samstag	Siehe Insta
Sonntag	Siehe Insta

@awokijubrake
 @kiju_brake
 052 3397950
 799452
 Kiju Brake
 kijubrake

Saal-Streich-Aktion

Dank der Förderung der Stadt Bielefeld, wie auch einer großzügigen Spende von der AWO in Brake (ermöglicht durch den von uns gegangenen Günther Rixe), hat sich im letzten Jahr einiges im Haus verändert.

Unter anderem hat der Saal einen neuen, frischen Boden bekommen, dabei wollen wir es aber nicht belassen, sondern nehmen die Pinsel in die Hand und streichen unseren Saal.

Hierbei sind freiwillige Helfer herzlich am **18.04.2026 ab 12:00 Uhr** eingeladen. Farbe und Pinsel (Rollen), genauso wie kalte Getränke und Grillgut, stellen wir zur Verfügung.



Kino im Frühling – Open-Air-Kino

Das AWO KiJu Brake lädt zum Open-Air-Kino auf dem Grundstück der Grundschule Brake ein.

Ab Mai werden wir jeden letzten Freitag im Monat an der Grundschule in Brake zu finden sein. Der erste Termin ist der **29.05.** Einfach den Schildern im Park folgen und sich dazu setzen.

Über Instagram und Co. dürfen gerne Filmwünsche und Ideen mitgeteilt werden, wir schauen dann was möglich ist. Wir freuen uns auf spannende Filme und natürlich Popcorn.

Ein Tag voller Free Walls! Für alle Graffiti-Sprayer und Interessierten!

Im und vom AWO KiJu Brake Glückstädter Straße 25 33729 Bielefeld

13.07.2026 ab 12:00 Uhr

Infos und Anmeldungen für freie Wände unter kiju-eventteam@awo-owl.de

NO RACISM

ANTI-RASSISMUSTAG

20.03.2026

Farbe bekennen gegen Rechts
15:00 21:00
ein offenes Angebot

NO DISCUSSION

Ein Veranstaltung des AWO KiJu Brake
Glückstädterstraße 25, 33729 Brake, www.kiju-brake.de

Rassismus geht uns alle an

Thomas Barndt

- Gärtnermeister
- Gartengestaltung
- Zaunbau
- Plasterarbeiten
- Friedhofsgärtnerei

Grabgestaltung, Dauergrabpflege auf den Friedhöfen Brake, Stedefreund, Laar

Brinkholz 8 · 33729 Bielefeld
0171 89 25 700
galabau-barndt@web.de

Foodtruck

Gemeinsam mit unseren Gästen haben wir einen Pferdeanhänger zum Foodtruck aus- bzw. umgebaut. Unter anderem waren wir bereits am ersten Mai auf dem Marktplatz in Brake und auf dem Kesselbrink zum „Kuturkessel“ erfolgreich mit dem Foodtruck im Einsatz.

Zudem wird der Foodtruck auch dieses Jahr wieder als sichtbares Element, stellvertretend für unser Haus an verschiedenen Orten und Stadtteilen aufgebaut sein. Durch das Engagement unserer Gäste wollen wir mit dem

Foodtruck weiterhin für noch mehr Sichtbarkeit und Präsenz sorgen. Vor allem aber wollen wir einen Ort, außerhalb unseres Hauses schaffen, um noch präsenter für unsere Gäste zu sein.

Podcast



„Hör mir zu“ lautet der Name unseres Podcasts. In regelmäßigen Folgen berichten wir über aktuelle Themen aus dem Haus, spannende Aktionen, sowie über Projekte, die gerade stattgefunden haben oder noch stattfinden werden.

Hierzu gehören Themen wie unser Besuch auf der Gamescom oder die Renovierung des Hauses im letzten Jahr.

Der Podcast soll nicht nur informieren, sondern vor allem den Gästen des Hauses eine Stimme geben. Sie bekommen eine Plattform, auf der Themen besprochen werden können und dürfen, die sie beschäftigen. Von Freizeitangeboten über persönliche Interessen bis hin zu Fragen aus ihrem Alltag.

Mit „Hör mir zu“ möchte das Kinder- und Jugendhaus Brake zeigen, wie vielfältig, lebendig und kreativ das Leben im Haus ist. Themen oder Wünsche für den Podcast dürfen gerne jederzeit geäußert werden.

Gesangunterricht
CHRISTEL BRINDÖPKE

Stimm Aufbau – Stimmgesundheit
Auch als Online-Unterricht möglich!
c.brindoepe@bitel.net
Tel.: 0521 - 889657

Autohaus FRITZ KOCH

Wissen • Können • Leidenschaft
... seit 1933

Auf'm Kampe 1
33729 Bielefeld
Tel. 05 21 - 76 11 05

wir backen für Sie !

ein reichhaltiges Brotsortiment
- für jeden Geschmack -

ofenfrische Brötchen
in reicher Vielfalt

Kuchen und Feingebäck
für Genießer

... doch Sie sollten wissen
wir sind nicht nur

- IHR BÄCKER -

bei uns bekommen
Sie auch - Käse und
Wurstspezialitäten,

- also - Frische aus einer Hand !

Braker Str. 92 · 33729 Bielefeld-Brake · Telefon 0521 / 7 68 55

E
BI

Stadtwerke
Bielefeld

präsentieren:

Nachtansichten

Bielefelder Nacht der Museen, Kirchen, Galerien
25.4.2026 | 18 - 0 Uhr

Infos & Tickets: www.nachtansichten.de

Das ganze Programm in
der App **Bielefeld.JETZT**

veranstaltet von:

Bielefeld Marketing
Für dich. Für die Stadt.

25.04.2026

19 Uhr

**Altstädter
Nikolaikirche**

**Posaunenchor
Brake**

meets

Dr. Lippenkraft

Wohncafé Braker Straße 111 (Bielefelder Modell)

Advents- und Weihnachtszeit

*Es war viel los im Dezember 2025 in unserem Wohncafé. Es wurde dekoriert, gebacken, gesungen, Veranstaltungen wurden organisiert und durchgeführt. All diese Aktivitäten wären ohne unsere Ehrenamtler*innen, viele aktive Mieter*innen und eine hilfsbereite Nachbarschaft nicht möglich gewesen. Sie alle zusammen beleben diesen Ort und machen ihn zu etwas Besonderem.*

Hier ein Überblick über die Sonderveranstaltungen im Dezember 2025. Darüber hinaus gibt es weiterhin regelmäßig stattfindende Angebote, die natürlich auch für alle Braker Bürger geöffnet sind.

Unser Stand auf dem Braker Weihnachtsmarkt



Nachdem unsere 16-köpfige Bastelgruppe unter der Leitung der sehr engagierten Gisela Thurow über mehrere Monate eifrig gebastelt und gewerkelt hatte, entschied man sich, am Weihnachtsmarkt 2025 in Brake teilzunehmen. Die Ergebnisse waren beeindruckend. Die hübsch dekorierten Tische reichten fast nicht aus, um den Besucher*innen alles zu präsentieren. Es steckte viel „Herzblut“ und viel Arbeit in dieser Aktion und es hat dennoch

allen Spaß gemacht. Die Beteiligten können stolz auf sich sein!

Nikolaussingen im Wohncafé



Am 06. Dezember besuchte uns der Kinderchor der evangelischen Kirchengemeinde unter der Leitung von Elke Dohna. Eifrig und konzentriert präsentierten die kleinen Sänger*innen den älteren Besucher*innen des Wohncafés ihr Können, was diese auch mit viel Applaus honorierten. Zum Abschluss sangen die Kleinen und die Großen gemeinsam einen Kanon, der richtig gut klang! Im Anschluss erschien sogar der Nikolaus und verteilte Süßes an alle, mit freundlichen aber auch ein paar mahnenden Worten an die Anwesenden. Die frisch gebackenen Waffeln schmeckten allen sehr gut und so endete ein abwechslungsreicher und lebendiger Vormittag. Liebe Elke, liebe Kin-

der, ihr habt uns allen viel Freude bereitet und wir freuen uns auf eine Wiederholung! Vielen Dank!

Erzählcafé mit Monika



Am 08. Dezember fand zum ersten Mal bei uns ein themenbezogenes Erzählcafé, organisiert und durchgeführt von unserer Ehrenamtlerin Monika Kochanek, statt. Die Besucher*innen waren sehr interessiert an dem neuen Angebot und erschienen zahlreich. „Weihnachten, wie es früher war“ und im Januar 2026 „Gute Vorsätze für das neue Jahr“ waren die ersten Themen. Eingeleitet mit Geschichten, Gedichten und Musik wurde die anschließende Gesprächsrunde von Monika moderiert. Natürlich gab es auch Kaffee und Kuchen. Die Begeisterung war groß und weitere Treffen sind bereits in Planung.

Besuch des Posaunenchores



Am 14. Dezember besuchte uns der Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde unter der Leitung von Volker Panzer. Im Vorfeld gab es im Wohncafé einen kleinen Frühstücks-Imbiss für alle Besucher*innen. Die Canapés waren von unseren Ehrenamtlerinnen liebevoll zubereitet worden und schmeckten phantastisch. Der Auftritt der zahlreichen Musiker mit ihren ausgewählten Liedern, stimmte viele von

NELE NOLTING
PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE

NEHMEN SIE GERN KONTAKT MIT MIR AUF!
STEDDEFREUNDER STRASSE 121
33729 BIELEFELD-BRAKE
+49 (0) 521- 40026979
NOLTING@LOGOPAEDIEBRAKE.DE

uns auf die Weihnachtszeit ein. Da sie noch einige Auftritte vor sich hatten, konnte die Gruppe leider unserer Einladung zu einem Imbiss nicht folgen. Darum noch einmal auf diesem Weg, ein großes Dankeschön an alle.

Der lebendige Adventskalender



Auch in diesem Jahr trafen sich im Wohncafé viele Interessierte zum „Lebendigen Adventskalender“. Wie im letzten Jahr wurde die Veranstaltung, am 19. Dezember, von Christa Klein organisiert und durchgeführt. Weihnachtliche Geschichten und Lieder wurden gesungen und vorgetragen. Für eine kleine Stärkung war natürlich auch gesorgt. Es war stimmungsvoll und festlich.

Das große Weihnachtsfrühstück

Am 22. Dezember fand im Wohncafé ein Weihnachtsfrühstück mit großem Buffet statt. Das Frühstück war so gut besucht, dass keine weiteren Personen hinzukommen konnten. Die Stimmung war hervorragend, wozu auch die festliche Weihnachtsdekoration beitrug. Marion Eisermann und Gisela Thurow



sorgten engagiert für ein abwechslungsreiches Buffet, auf dem es an nichts fehlte. *Danke euch beiden für diesen Einsatz.*

Weihnachtskaffeetrinken

Am 26. Dezember wurde im Wohncafé ein Kaffeetrinken angeboten, das die Mieterinnen der Wohnanlage selbst organisiert und durchgeführt haben. Zwanzig Personen nutzten dieses Angebot und mehrere brachten selbst gebackenen Kuchen mit. Die Stimmung war entspannt und festlich, ein schöner Abschluss der Weihnachtsfeiertage. Vielen Dank Christa, Ulla, Ille und vielen weiteren, die sich in diesem Rahmen und auch zu vielen anderen Anlässen im Wohncafé aktiv beteiligen.

Die Braker Straße 111 zum Jahresbeginn 2026

Die Karnevalsfeier

Am 16. Februar wurde im Wohncafé der Rosenmontag gefeiert. Mehr als 20 Personen hatten sich zur Karnevalsfeier angemeldet, einige erschienen spontan, sehr viele sogar kostümiert, wer hätte das in Ostwestfalen erwartet? Die Feier begann mit einem Kaffeetrinken,

Unsere regelmäßigen offenen Angebote im Wohncafé

Montag

- **Basteln mit Gisela**, 15.00 Uhr
16.03., 30.03., 13.04., 27.04., 11.05., 25.05. weiter 14-tägig
- **„Horst macht Musik“**, 16.00 Uhr
23.03., 06.04., 20.04. weiter 14-tägig

Dienstag

- **Spaziergang durch Brake**, 10.00 Uhr
24.03., 07.04., 21.04., 05.05., 19.05., 02.06., 16.06., 30.06.
- **„Fit für 100“ Gymnastik**, 16.00 Uhr wöchentlich

Mittwoch

- **Spielegruppe**, 15.00 Uhr wöchentlich
- **Skatgruppe**, 14.30 Uhr wöchentlich

Donnerstag

- **Malgruppe (Aquarelle)**, 15.00 Uhr wöchentlich

Freitag

- **Offenes Singen am Klavier**, 15.30 Uhr (14-tägig, bitte Aushang beachten)

Samstag

- **Nachbarschaftsfrühstück**: 09.30 Uhr jeden letzten Samstag im Monat, März entfällt, stattdessen Osterfrühstück am 04.04.2026 (Anmeldeschluss: 31.03.26)

Nur mit Anmeldung im Wohncafé bis spätestens 2 Tage vorher

Sonntag

- **Kaffeetrinken**: jeden 2. Sonntag im Monat (mit vorheriger Anmeldung)

Es handelt sich um offene Angebote für alle Braker Bürgerinnen und Bürger

Ute Heinrich (Quartiersmanagerin)
0160 95853076

Text aller Artikel: Ute Heinrich,
Fotos: Ille Stemmer und Ralf Kaiser



Herforder Str. 625 · 33729 Bielefeld
Tel.: 0521 / 32928361

Ahmser Str. 134 · 32052 Herford
Tel.: 05221 / 7630627

Hauptuntersuchung fällig?

Gerne sind wir Mo - Fr von 8.30 - 11.30 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr für euch da!
Einfach ohne Termin vorbeischaun.

Weitere Dienstleistungen:
Unfallgutachten · Abgasuntersuchung · EBE nach § 21 · Änderungsgutachten · Oldtimergutachten



www.sks-owl.de



Wohncafé Braker Straße 111 (Bielefelder Modell)



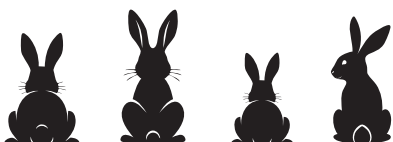
anschließend wurden viele traditionelle Karnevalslieder gespielt. Es wurde mitgesungen, geschunkelt und getanzt, auch eine Polonaise entwickelte sich. Die Stimmung wurde immer ausgelassener und fröhlicher. Ein gelungenes Fest.

Pickertessen



Am 09. März wurde im Wohncafé im Rahmen des monatlichen Sonntagskaffeetrinkens frisch gebackener Pickert angeboten. Die Nachfrage war groß, es meldeten sich 28 Personen an und somit wurde das Kaffeetrinken zu einer echten Herausforderung. Aber mit guter Vorbereitung und vielen Helferinnen schafften wir es. Zur Unterstützung steuerte eine Mieterin auch noch einen selbstgebackenen sehr leckeren Kastenpickert bei.

Vielen Dank euch allen, auch für das anschließende Aufräumen!



EP: Bruning
ElectronicPartner
Einfach persönlicher.

Nivona Nivo8107 - perlentaucherblau
Für alle, die Kaffee lieben

Genießen Sie Espresso, Cappuccino & Co. ganz nach Ihrem Geschmack

- beste Kaffeequalität & einstellbares Aroma
- sehr leises Mahlwerk
- pflegeleicht und hygienisch im Alltag
- langlebig und reparaturfreundlich gebaut

We. See 43 LCD - grau
Einfach genießen, bestens sehen & hören

- brillante Bilder
- klarer Klang dank integrierter 60W Soundbar
- zentraler Standfuß
- langlebig und reparaturfreundlich gebaut
- eine Fernbedienung für alles! Egal ob Kabel, Antenne oder Fernsehen über das Internet

EP: Bruning Service GmbH
Jöllenbecker Str. 235
33613 Bielefeld
0521 9890111 auch per WhatsApp
www.ep-bruning.de

Fachberatung **Lieferung** **Unser Service** **Montage** **Reparatur**

Alles aus einer Hand.

TuS Brake

Koreanische Kampfkunst mitten in Brake



Wenn man an den TuS Brake denkt, fallen vielen zuerst Fußball, Volleyball oder Turnen ein. Aber wer genauer hinschaut, entdeckt im Verein auch ein kleines sportliches Juwel, das längst nicht jeder kennt: Hapkido – eine koreanische Kampfkunst mit einer langen Tradition und erstaunlicher Vielfalt.

Der Name verrät schon ein wenig über die Philosophie dahinter. „Hap“ bedeutet so viel wie Vereinigung, „Ki“ steht für Energie und „Do“ beschreibt den Weg. Hapkido ist also mehr als nur Technik – es ist ein Weg, Körper, Bewegung und Energie miteinander in Einklang zu bringen.

Entstanden ist Hapkido in den 1950er-Jahren in Korea. Dort entwickelte es sich aus einer japanischen Kampfkunst weiter zu einem eigenständigen System. Heute gilt Hapkido als eine besonders vielseitige Kampfkunst. Natürlich gehören Tritte, Schläge und Würfe zum Training. Aber ebenso wichtig sind Atemtechniken, Bewegungsformen und das Verständnis von Balance und Timing. Fortgeschrittene trainieren zusätzlich auch mit traditionellen Waffen – etwa Kurz- und Langstock, Messer, Schwert oder sogar Fächer.

Das Besondere: Hapkido folgt dem Prinzip des Kreises. Anstatt Kraft direkt mit Gegenkraft zu beantworten, werden Angriffe aufgenommen und umgeleitet. Dadurch funktioniert die Technik auch für Menschen, die körperlich viel-



v.l.n.r.: Meister Jörn Vonhoff, Uwe Beck, Großmeister Uli Rudolph, Finn Pohl, Meister Mike Vonhoff

leicht nicht die größten oder stärksten sind. Effektive Selbstverteidigung entsteht hier nicht aus Muskelkraft, sondern aus Technik, Timing und Bewegungsgefühl.

Wer regelmäßig trainiert, merkt schnell: Hapkido fördert nicht nur die körperliche Fitness. Beweglichkeit, Koordination und Konzentration entwickeln sich ganz nebenbei mit. Deshalb können Kinder im TuS Brake bereits ab acht Jahren mit dem Training beginnen.

Dass dabei auch sportliche Erfolge möglich sind, hat die kleine Braker Gruppe zuletzt eindrucksvoll gezeigt. Bei der Deutschen Meisterschaft des Interaktiven Budo Verbandes holten die Braker Athleten bei fünf Starts dreimal Silber und einmal Gold – also Vizemeistertitel und sogar einen Deutschen Meister.

Auch im Verein selbst gab es im vergangenen Jahr Grund zum Feiern: Finn Pohl und Uwe Beck bestanden erfolgreich ihre Prüfung zum Schwarzgurt. Besonders bemerkenswert: Uwe Beck zählt inzwischen 78 Jahre – ein schönes Beispiel dafür, dass man für diese Kampfkunst nie zu alt ist.

Noch ist die Hapkido-Gruppe im TuS Brake klein. Aber genau darin liegt auch ihr Charme: Man trainiert gemeinsam, unterstützt sich gegenseitig und lernt Schritt für Schritt.

Trainiert wird aktuell mittwochs und freitags von 19:00 bis 20:00 Uhr.

Ein Probetraining ist jederzeit möglich – Neugier genügt. Vielleicht steckt ja auch in Ihnen ein kleiner Hapkido-Kämpfer.

Weitere Informationen unter info@tus-brake.de



„Unsere Altersvorsorge.“

So flexibel wie Ihr Leben.



Axel Heywinkel

Braker Str. 27
33729 Bielefeld
Tel. 0521/7708380
heywinkel@provinzial.de

PROVINZIAL

Neue ArminiaCard

Volksbank in Ostwestfalen und Arminia Bielefeld starten gemeinsame Offensive für Fans



v.l. Fabian Klos, Thomas Mühlhausen (Vorstandsmitglied der Volksbank in Ostwestfalen) und Nico Luft (Direktor Vertrieb des DSC Arminia Bielefeld) Foto: Christian Schwier

Die Volksbank in Ostwestfalen und Arminia Bielefeld vertiefen ihre Partnerschaft: Ab sofort gibt es die exklusive ArminiaCard – eine Bankkarte mit Motiv der SchücoArena.

Damit können alle Fans ihre Verbundenheit nicht nur im Stadion, sondern auch im Alltag zeigen: am Bankautomat, der Supermarktkasse oder im Arminia Fanladen.

Thomas Mühlhausen, Vorstandsmitglied der Volksbank in Ostwestfalen, betont: „Arminia und die Volksbank in Ostwestfalen – das passt einfach. Uns verbinden Teamplay, Fairness und die Verbundenheit zur Region. Mit der ArminiaCard wird jeder Bezahlvorgang zum Heimspiel.“

formdrei
Messe und Event GmbH

Wir realisieren nachhaltige Markenauftritte

Messebau
Showrooms
Kundenevents

 www.formdrei.de
info@formdrei.de



„Die Volksbank in Ostwestfalen und Arminia pflegen seit vielen Jahren eine enge Partnerschaft. Die neue Girocard verbindet für unsere Fans Alltag, Emotion und Regionalität: genau das, wofür wir stehen. Sie ist ein starkes Zeichen der Identifikation, und es freut uns sehr, diese Verbundenheit weiter auszubauen“, erklärt Nico Luft, Direktor Vertrieb beim DSC.

Die Girocard kann in den Geschäftsstellen der Volksbank in Ostwestfalen sowie online beantragt werden.

Voraussetzung ist, dass man sowohl Kunde als auch Mitglied der Bank ist. Bereits mit einem gezeichneten Anteil als Mitglied kann man die ArminiaCard erhalten. Zusätzlich zur Karte erhält man einen schwarz-blauen Fanschal.

Die ArminiaCard ist Bestandteil einer umfassenden Partnerschaft. Die Zuschauerzahlen werden ebenfalls durch die Volksbank in Ostwestfalen präsentiert. Auch mit einer digitalen Werbeanzeige ist die Bank in der SchücoArena vertreten.

möbelwerkstätten
vinke heidbreder

Im Alten Krug 6
33729 Bielefeld
Tel. 0521-76940
info@vinke-heidbreder.de

 [vinkeundheidbreder](https://www.instagram.com/vinkeundheidbreder)

Küchen + Bäder
Inneneinrichtungen
Individuelle Möbel
Objekteinrichtungen

www.vinke-heidbreder.de



Zeig, wofür du stehst.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Hier geht es zur
ArminiaCard:



Starke Verbindung: Die ArminiaCard*.

Ob Mitglied bei der Volksbank in Ostwestfalen oder treuer Fan unserer Arminia: Dahinter steht eine starke Gemeinschaft, die zusammensteht. Sichere dir jetzt die ArminiaCard* und den Fanschal!

*girocard im Arminia Bielefeld Design für Mitglieder und für junge Kundinnen und Kunden unter 18 Jahren (nur mit Zustimmung der Erziehungsberechtigten), Voraussetzung: Girokonto bei der Volksbank in Ostwestfalen.



Freiwillige Feuerwehr Brake

Ein Jahr voller Einsatz und Gemeinschaft

Rückblick auf das Jahr 2025 der Freiwilligen Feuerwehr Brake

Am Abend des 21. Februar 2026 fand die Jahreshauptversammlung der Löschabteilung Brake im Jägerkrug Herford statt. Löschabteilungsführer Michael Aurand eröffnete die Versammlung und konnte neben den zahlreich erschienenen aktiven Kameradinnen und Kameraden sowie Mitgliedern der Ehrenabteilung auch namhafte Vertreter aus der Politik und der Feuerwehrführung begrüßen.

Das vergangene Jahr 2025 war für die Löschabteilung Brake erneut von einem hohen Einsatzaufkommen und einer starken Kameradschaft geprägt. Die Einsatzzahlen blieben mit insgesamt 42 Alarmierungen auf einem konstant hohen Niveau. Das Spektrum reichte dabei von klassischen Brandeinsätzen im Bielefelder Norden bis hin zu technischen Hilfeleistungen, etwa nach Verkehrsunfällen. Besonders stolz zeigte sich die Führung über die Schlagkraft der Truppe: Im Durchschnitt rückten pro Alarmierung 13 Einsatzkräfte aus – ein Spitzenwert, der die hohe Verlässlichkeit der Braker Wehr unterstreicht. Erfreulicherweise kehrten alle Kameradinnen und Kameraden stets gesund von ihren Einsätzen zurück.

Ein technischer Meilenstein war die Indienststellung des neuen Mannschaftstransportfahrzeugs (MTF) auf einem MAN-Fahrgestell im August 2025, welches die Mobilität und Flexibilität der Abteilung weiter erhöht.

Neben den fachlichen Herausforderungen kam auch das gesellschaftliche Leben nicht zu kurz. Die Teilnahme an örtlichen Festen, sportlichen Aktivitäten und traditionellen Terminen im Stadtteil festigte die Rolle der Feuerwehr als wichtiger Bestandteil der Braker Gemeinschaft. Auch persönliche Veränderungen prägten das Jahr: Während die Abtei-



Gruppenfoto der Gäste und der geehrten Mitglieder.



Maximilian Rempke befördert Marc Steinmeier zum Hauptfeuerwehrmann.

lung Dennis Kaiser und Benjamin Theißmann mit bestem Dank für ihren geleisteten Dienst in ihren neuen Lebensweg verabschiedete, wurde Michael Aurand offiziell für eine zweite Amtszeit als Löschabteilungsführer wiederingestellt.

Ein besonderer Höhepunkt der Versammlung war die

Würdigung zahlreicher Mitglieder für ihre erfolgreiche Aus- und Fortbildung sowie ihre langjährige Treue. So wurde Marlon Mietrach zum Feuerwehrmann ernannt. Berfin Sansar, Sebastian Janke und Niklas Buschkamp erhielten ihre Beförderung zu Oberfeuerwehrleuten, während Arthur Radoske und Marc Steinmeier fortan den Dienstgrad des Hauptfeuerwehrmanns tragen. Zudem wurden Rouben Scholz zum Unterbrandmeister, Ingo Balzer zum Brandmeister und Torsten Gewalt zum Brandinspektor befördert.

Auch die langjährige Verbundenheit zur Feuerwehr wurde gebührend geehrt: Philipp Primmel blickt auf 10 Jahre und Klaus Becker auf stolze 40 Jahre Mitgliedschaft im Verband der Feuerwehren NRW zurück. Eine besondere Auszeichnung erhielt Andre Balzer, dem für 25 Jahre aktiven Dienst im Feuerwehrwesen gedankt wurde.

Die Löschabteilung Brake zählt aktuell 42 aktive Einsatzkräfte und insgesamt 60 Mitglieder inklusive der Ehrenabteilung. Auch im Jahr 2026 wird die Wehr wieder einen entscheidenden Beitrag zum Schutz und zur Sicherheit der Bevölkerung leisten – ganz nach dem Motto: „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“.

Wir gratulieren allen Geehrten und Beförderten herzlich und danken ihnen für ihr unermüdliches Engagement und ihre Einsatzbereitschaft.

buschmann

Technische Gebäudeausrüstung

- Sanitär
- Heizung
- Wartung
- Bauklempnerei
- Alt- und Neubau-Planung und Sanierung

Eckendorfer Straße 111a · 33609 Bielefeld
 Tel. (05 21) 9 72 38-0 · Fax (05 21) 9 72 38-20
www.buschmann-tg.de · info@buschmann-tg.de

Insgesamt kann man sagen, dass die Feuerwehr Brake auch im Jahr 2025 wieder hervorragende Arbeit und einen wichtigen Beitrag zum Schutz und zur Sicherheit der Bevölkerung geleistet hat. Die zahlreichen Einsätze und Veranstaltungen haben nicht nur die Bedeutung der Feuerwehr in Notfällen, sondern auch ihre Rolle als wichtigen Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens im Stadtteil Brake unterstrichen.

Unter der Rufnummer des Gerätehauses ist die Löschabteilungsführung Montag - Freitag 08.00 - 20.00 Uhr erreichbar.
Telefon Gerätehaus: 0521/761133.
In Notfällen immer die 112 wählen!

Mail: info@ffwbrake.de
www.ffwbrake.de

Barczewski – Die Dachbaumeister

Großbrand des Betriebssitzes

Diesen Anblick wird Ingo Dederemann nicht vergessen. Schon auf der Anfahrt zu dem Firmensitz seiner Barczewski GmbH, sah er die hoch aufragende Rauchwolke! An diesem Samstagnachmittag Ende November, nach dem Anruf mit der Information „die Halle brennt“, fuhr er schnurstracks zum Brandort. Dort angekommen, kam jede Hilfe zu spät.



Innerhalb von wenigen Minuten hatte sich das Feuer durch die große Halle gefressen und den gesamten Inhalt zerstört. Neben drei voll ausgestatteten Firmenwagen sind auch der wertvolle Magirus Merkur, ein Oldtimer, viele teure Maschinen und das gesamte Werkzeug verbrannt. Die Temperaturen waren so hoch, dass sämtliche Aluminiumteile geschmolzen sind. Ein Teil der Dachkonstruktion hat den Temperaturen ebenfalls nicht standgehalten und ist in die Halle gekracht.

Nicht nur das, auch viele Erinnerungsstücke, große Teile der Büroeinrichtung, alle Materialien und natürlich auch alle Dinge, die die Mitarbeiter im Laufe der Zeit privat in die Halle getragen haben, sind zerstört. Zu beobachten, wie das Feuer sich seinen Weg durch die Halle frisst, war für das Barczewski-Team eine sehr traurige Erfahrung.

BARCZEWSKI

Dach neu gedacht.

Barczewski GmbH · Vinner Holz 4 · 33729 Bielefeld
T 0521 977 27-0 · F 0521 977 27-27 · M 0171 220 10 32
info@barczewski.de · www.barczewski.de

✓ Steildach ✓ Flachdach ✓ Fassade

Was tun? Am selben Abend wurden die ersten Pläne geschmiedet. Gleich am Montag wurden bei den Händlern neue Materialien bestellt, neues Werkzeug geordert und es wurde sich um neue Fahrzeuge gekümmert.

Nach etwa einer Woche war das Barczewski-Team wieder voll einsatzbereit!

Gesucht wird nun noch ein neuer Firmensitz: Wir wären sehr dankbar, wenn uns jemand da helfen könnte!

Danken möchten wir auch für die vielen, vielen Hilfsangebote, die uns erreicht haben, die wunderbar gute Arbeit der Feuerwehren, die gute Zusammenarbeit mit der Versicherung und natürlich danken wir allen Kunden, die uns weiterhin die Treue halten!

Eines möchte Ingo Dederemann auch noch unbedingt loswerden:

Ein herzliches Dankeschön an sein Barczewski-Team!

Bielefelder Energiegenossenschaft

BIEGE eine Energiegenossenschaft zum Mitmachen

Die Energiewende aktiv mitgestalten und gemeinsam mehr PV-Anlagen auf die Dächer bringen, das sind die Ziele der BIEGE. Die Abkürzung steht für Bielefelder Energiegenossenschaft.

Am 23. Februar 2026 wurde die junge Genossenschaft in das Handelsregister eingetragen und kann nun den Geschäftsbetrieb aufnehmen und Verträge schließen. Das erste Projekt wird im Sommer auf einem Flachdach der von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel am Nazarethweg umgesetzt.



Neben den klassischen PV-Anlagen plant die BIEGE Projekte, die man typisch genossenschaftlich nennen kann – solidarisch und selbstverwaltet. Die BIEGE unterstützt Menschen, die auf ihrem Garagendach PV-Module selbst installieren wollen. Man braucht dazu 4 Module mit Unterkonstruktion und Wechselrichter und eine Steckdose in der Garage. So kann man etwa 400 kWh Strom pro Jahr produzieren. Die Anlage rentiert sich schon nach etwa 7 Jahren. Die BIEGE veranstaltet Workshops für einen fachgerechten und sicheren Aufbau.

Ein besonderes Anliegen der Genossenschaft ist die Nutzung von PV-Dachstrom für Mieter. Dies ist rechtlich möglich und ein wichtiger Baustein der dezentralen Stromversorgung, aber noch mit etlichen Schwierigkeiten verbunden. Die BIEGE möchte mehr Schwung in die Beteiligungsmöglichkeiten für Mieter bringen. Das ist sicher auch ein Thema für Brake.

Man erkennt, es gibt für Interessierte viel zu tun – technisch, organisatorisch, politisch. Oder einfach mal einen Infostand aufbauen und mit den Menschen in Brake über den Klimaschutz und die Energiewende reden.

Aus den 18 Gründungsmitgliedern (siehe Foto oben) sind inzwischen 45 engagierte Mitglieder geworden – mindestens 100 werden bis zum Jahresende angestrebt.

Wer sich für die spannende Arbeit der BIEGE interessiert und sich finanziell als Miteigentümer (200 € einmalig) ehrenamtlich einbringen möchte oder darüber hinaus aktiv am Aufbau der Genossenschaft mitarbeiten möchte, ist herzlich eingeladen, sich über die Website www.biege-bielefeld.de zu informieren. Dort sind auch die Arbeitsgruppen mit Kontaktdaten hinterlegt.

Oder einfach mal anrufen, um Fragen und Termine zu besprechen. Mobil: 0176 31 000 907

bis 19.00 Uhr geöffnet

Waschstraße

Bitte wählen Sie:

Wahlprogramm	Programme	Preise
1		9,50 €
2		11,80 €
3		12,00 €
4		13,80 €
5		13,90 €
6		15,80 €

Wir lieben Autos. Deshalb: Microvel Textil + Christ Waschtechnik + "Lotus-Shampoo" + Hochdruck-Vorwäsche

Dreesbeimdieke

Herforder Str. 625 + 631 · Bielefeld-Brake · an der B61

Reiling ECM Consulting & Solutions



Partner für effiziente digitale Prozesse

Reiling ECM Consulting & Solutions aus Bielefeld-Brake steht Unternehmen in ganz Deutschland als kompetenter Ansprechpartner für moderne, praxisorientierte Digitalisierung zur Seite.

Das Leistungsportfolio umfasst sämtliche zentralen Bereiche des digitalen Dokumenten- und Informationsmanagements:

- Digitales Dokumenten- und Vertragsmanagement (ELO ECM – zertifizierter Partner)
- Digitale Personalakte & Zeiterfassung (timeCard von ReinerSCT)
- Prozessautomatisierung, u. a. für den rechtssicheren Empfang und die Verarbeitung von eRechnungen
- Lösungen auf Basis Künstlicher Intelligenz (KI-Chatbots, KI-gestützte Workflows, KI-Agents)

Über das Unternehmen

Gegründet wurde Reiling ECM Consulting & Solutions im Oktober 2024 von Niklas-Manuel Reiling – zunächst nebenberuflich, doch mit schnell wachsender Nachfrage. Bereits im Juli 2025 konnte der gebürtige Bielefelder vollständig in die Selbstständigkeit wechseln und schon bald die erste Mitarbeiterin einstellen.

Warum Reiling ECM Consulting & Solutions?

Niklas-Manuel Reiling verfügt über mehr als 15 Jahre Berufserfahrung in der ECM- und Prozessdigitalisierung. Diese Expertise auf Kunden-, Hersteller- und Dienstleisterseite bildet die Basis für praxisnahe, skalierbare und technisch ausgereifte Systemlösungen. Das Unternehmen entwickelt individuelle Konzepte, die sich nahtlos in bestehende Strukturen einfügen und Arbeitsabläufe nachhaltig vereinfachen.

Ob Dokumentenmanagement, digitale Personalprozesse, Automatisierungen oder KI-basierte Anwendungen – Reiling ECM Consulting & Solutions unterstützt Organisationen dabei, den digitalen Wandel nicht nur zu bewältigen, sondern aktiv zu nutzen.

Gemeinsam digital erfolgreicher

Reiling ECM Consulting & Solutions zeigt seinen Kunden Wege auf, wie sie Ihre administrativen Prozesse verschlanken und Digitalisierung messbar produktiv einsetzen können.

Interessenten können gern ein unverbindliches Beratungsgespräch vereinbaren.



BOHNENKAMP

Optik. Uhren. Schmuck.

■ Ihr Spezialist für Gleitsichtoptik ■

Braker Straße 74 · 33729 Bielefeld · Telefon 0521 76625

Inspirationen für schönes Wohnen

Böden | Türen | Terrassen | Sichtschutz | Bauen mit Holz

HolzLand Brinkmann
Braker Straße 12
33729 Bielefeld
www.holzland-brinkmann.de

Öffnungszeiten
Mo-Fr 08:00–18:00 Uhr
Sa 09:00–13:00 Uhr
shop.holzland-brinkmann.de

REILING
ECM Consulting & Solutions

NIKLAS-MANUEL REILING
Inhaber

📍 Stromstraße 3
33729 Bielefeld

☎ +49 176 62021436
✉ n.reiling@reiling-ecm.de
🌐 www.reiling-ecm.de

Michael Holzweiler Gartengestaltung

Ein Vorgarten mit Mehrwert schön für Menschen, wertvoll für die Natur

Mit den ersten längeren Tagen und steigenden Temperaturen beginnt für viele Gartenbesitzer wieder die Zeit, sich intensiver mit ihrem Garten zu beschäftigen. Besonders der Vorgarten rückt dabei in den Fokus, denn er ist die Visitenkarte des Hauses, wird täglich wahrgenommen und prägt den ersten Eindruck für Besucher, Nachbarn und Passanten.

Auch wenn die Fläche oft klein ist, lohnt sich eine sorgfältige Planung. Wege zur Haustür, Stellplätze für Fahrräder, Mülltonnen oder technische Anlagen wie Wärmepumpen sollten sinnvoll integriert werden, bevor die eigentliche Bepflanzung beginnt.

Gestaltungsideen für den Vorgarten

Auf kleiner Fläche lässt sich ein abwechslungsreiches Gartenbild schaffen, bei dem immergrüne Gehölze und Boden-decker die ruhige Basis bilden, während Stauden, Ziergräser und Kleinstrauchrosen Farbe, Struktur und Bewegung ins Beet bringen. Schon im späten Winter sorgen Schneeglöckchen, Krokusse oder Traubenzhyazinthen für erste Farbtupfer und liefern früh im Jahr Nektar für Hummeln und Wildbienen. Im Frühling setzen kleinbleibende Sträucher wie die rote Zierquitte oder die Glockenhasel mit ihren Blüten Akzente, während im Sommer Stauden und Gräser über Wo-

chen hinweg Farbe und Dynamik ins Beet bringen. Im Herbst rücken Früchte, Samenstände und struktureiche Gräser in den Blick und setzen auch in der kalten Jahreszeit dekorative Akzente. Kletterpflanzen wie Geißblatt oder Clematis können Fassaden verschönern, ohne dass zusätzlicher Platz verloren geht. So entsteht ein Vorgarten, der das ganze Jahr über attraktiv wirkt und Haus sowie Eingangsbereich harmonisch rahmt.



Tierfreundliche Gestaltung im hinteren Garten

Der hintere Garten bietet größere Flächen und damit die Möglichkeit, naturnahe Pflanzungen umzusetzen, die Insekten, Vögeln und anderen Tieren Nahrung und Schutz bieten. Heimische Sträucher und Wildgehölze wie Holunder, Weißdorn, Schneeball oder Pfaffenhütchen liefern Blüten und Früchte und dienen vielen Tieren als Rückzugsort. Hecken aus Wildsträuchern gliedern den Garten optisch und schaffen geschützte Bereiche. Kräuterbeete mit Lavendel, Thymian, Salbei oder Ysop bereichern nicht nur die Küche, sondern werden von Bestäubern aktiv besucht. Wildpflanzen wie Brennnesseln dienen vielen Schmetterlingsarten als Futterpflanze für ihre Raupen, und Blumenwiesen bieten über Monate hinweg Nahrung für Insekten, benötigen weniger Pflege als kurz gemähte Rasenflächen und vertragen Trockenperioden gut. So kann der hintere Garten über die Jahreszeiten hinweg ein lebendiger Rückzugsort für Tiere und gleichzeitig ein naturnaher Bereich für Menschen sein.

Ein harmonisches Ganzes für Mensch und Natur

Die Kombination aus gepflegtem Vorgarten und naturnahem hinteren Garten ermöglicht eine harmonische Gesamtgestaltung. Während der Vorgarten Struktur und saisonale Highlights bietet und den ersten Eindruck prägt, schafft der hintere Garten Raum für ökologische Vielfalt und natürliche Begegnungen mit der Tierwelt. Selbst kleine Veränderungen, wie die Ergänzung einer Kräuterecke oder einer Blumenwiese, können große Wirkung entfalten, denn sie fördern die Artenvielfalt und machen den Garten zu einem lebendigen Ort für Mensch und Natur. Mit einer sorgfältigen Pflanzenauswahl lässt sich so ein Garten gestalten, der Freude über das ganze Jahr hinweg bereitet.

Sollten Sie noch Fragen zum Thema „blühende Vorgärten anstatt triste Schotterwüsten ...“ haben, oder benötigen Sie ein spezielles Gestaltungs- oder Pflegekonzept für Ihren Garten, wenden Sie sich an Ihren Experten für Garten- und Landschaft.

Das Team um Michael Holzweiler steht Ihnen gern bei der Planung und Beratung bis hin zur Ausführung und der anschließenden Pflege zur Verfügung.

In dieser frühlingshaften Zeit wünschen wir allen Leserinnen und Lesern frohe Ostern, sonnige Stunden im Garten und viele kleine Momente der Naturfreude.



- + Planung
- + Beratung
- + Ausführung
- + Pflege

michael holzweiler
garten- und landschaftsbau gmbh

Herforder Straße 622 . 33729 Bielefeld-Brake . Fon (0521) 55 77 633
www.mein-landschaftsgaertner.com

STICKAN

Am Puls der Zeit

Zimmerei und Dachdeckerei STICKAN unterwegs in der Domstadt Köln

Mit vielen Eindrücken, neuen Ideen und frischer Motivation kehrte das Team der **Zimmerei und Dachdeckerei STICKAN** von der **DACH + HOLZ International 2026** zurück. Ende Februar besuchte der Handwerksbetrieb gemeinsam mit seinen Mitarbeitern die große Branchenmesse in der Kölnmesse, die als einer der wichtigsten Treffpunkte für Dachdecker- und Holzbauunternehmen in Europa gilt.

Vom 24. bis 27. Februar präsentierten sich 564 Aussteller aus 28 Ländern auf rund 71.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche in vier Hallen und im Außengelände der Koelnmesse. Mit einem internationalen Ausstelleranteil von knapp 23 Prozent unterstrich die Messe einmal mehr ihre Bedeutung für die europäische Dach- und Holzbranche. Insgesamt 55.933 Fachbesucher informierten sich über Innovationen, neue Materialien und digitale Lösungen für das Bauhandwerk – so viele wie noch nie zuvor in Köln.

Ein besonderer Anziehungspunkt war erneut die Start-up & Innovation Area. Dort stellten junge Unternehmen ihre Ideen für das Bauhandwerk vor. Den diesjährigen Innovation Award erhielt die Fixpod GmbH für eine patentierte Verbindungslösung im Holzbau, die Arbeitsabläufe vereinfacht und Materialverschnitt deutlich reduziert.

Auch für das Team der Zimmerei und Dachdeckerei STICKAN war der Messebesuch ein voller Erfolg. Sie nutzten die Gelegenheit, sich vor Ort über aktuelle Trends und technische Entwicklungen zu informieren. Der Messebesuch bot nicht nur Einblicke in neue Produkte und Technologien, sondern auch die Möglichkeit zum Austausch mit Herstellern, Fachkollegen und Branchenpartnern.

Gerade für Handwerksbetriebe ist der direkte Austausch mit Herstellern und Experten besonders wichtig. Viele der vorgestellten Lösungen – etwa bei Dämmstoffen, der Integration von Photovoltaik oder modernen Holzbausyste-

men – könnten künftig auch bei Bau- und Sanierungsprojekten in unserer Region eingesetzt werden.

Mit zahlreichen Anregungen im Gepäck kehrten die Mitarbeiter der Firma STICKAN wieder nach Brake zurück. Für das regionale Handwerk bedeutet ein solcher Messebesuch vor allem eines: am Puls der Zeit bleiben – damit Bauherren und Kunden auch künftig von modernen, nachhaltigen und langlebigen Lösungen rund ums Dach profitieren können.

Die nächste Ausgabe der Messe findet im März 2028 in Stuttgart statt. Schon jetzt ist sicher: Die DACH + HOLZ International bleibt ein wichtiger Impulsgeber für eine Branche im Wandel – und ein Ort, an dem sich Handwerk, Innovation und persönliche Begegnungen verbinden.



Fotos © GHM

Mit Leidenschaft unterwegs – Wir können Handwerk!

STICKAN

Zimmerei | Dachdeckerei | Bauklempnerei
www.dachbau-stickan.de



STICKAN
Zimmerei | Dachdeckerei | Bauklempnerei GmbH & Co.KG




Meisterbetrieb – energetisch sanieren

Waagestraße 9 | 33729 Bielefeld | Tel: 0521.89 728-09
info@dachbau-stickan.de | www.dachbau-stickan.de



Maler- und Lackierarbeiten
Kunstharzputze
Vollwärmeschutzverbund-Systeme



Malerbetrieb GmbH

Rommeestraße 24 · 33729 Bielefeld · Tel. 05 21/76 32 24 · Fax: 05 21/76 32 10



Wir haben uns erweitert!

NEU AB OKTOBER!

Krankengymnastik
am Gerät und
verschiedene
Präventionskurse

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.



Physiotherapie
Alexander Buchwald

Hebridenstraße 44 | 33729 Bielefeld/Milse
Telefon: 0521 329138-4 | Telefax: 0521 329138-5
info@physio-buchwald.de | www.physio-buchwald.de

HAPPY HOUR

Jetzt

Immer
Mittwochs
und Freitags
15 - 18:30 Uhr

15%

sparen*

BUSCH
APOTHEKEN

BRACKWEDE • BRAKE • KESSELBRINK • RUSSHEIDE
www.busch-apotheken.de

*Verschreibungspflichtige Arzneimittel und Rezeptgebühren unterliegen der gesetzlichen Preisbindung und sind ausgenommen. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten und Aktionen.